



Mit Sicherheit meine schönsten Reisen.

reisen kunstsinniges 2026 inspirierend

Oper | Musik | Literatur | Kunst
Reiseerlebnisse mit Spezialisten



Kunstsinnige Reiseerlebnisse

sabtours ist der Spezialist für Themenreisen

Werte Kundinnen und Kunden, wir sind stolz, Ihnen zum 10. Mal einen Reisekatalog zum Themenkreis Oper & Musik, Literatur und Kunst vorzulegen. Unserer Meinung nach ist es die Königsdisziplin, Themenreisen zu kreieren, die unseren geschätzten Gästen ein einzigartiges Gesamterlebnis bieten: Das Thema, für das Sie brennen, das Sie begeistert, mit einer speziell dafür geschaffenen Reise zu verbinden, deren Programm und Route optimal darauf abgestimmt sind - das ist unser Auftrag!

Unter dem Titel „Kunstsinniges“ sind diese Touren im wahrsten Sinne des Wortes kreiert, denn erst ein umfassendes Sinnerlebnis dringt zum Kern des Kunstwerks vor, und macht es individuell erlebbar. Unsere sabtours Fachreiseleiter helfen Ihnen dabei!



Musikgenuss und Werkeinführungen mit individuellen Kopfhörern im sabtours Musikreise Bus



Rudolf Wallner

hat in seiner fast 50-jährigen Tätigkeit als Gestalter und Leiter von Opern- und Musikreisen tausende Kunden begeistert. Nun tritt er mit einer letzten Reise im Jahr 2026 in den wohlverdienten Ruhestand. Sie finden diese Abschiedsreise zu den Perlen

der deutschen und italienischen Oper auf Seite 10 dieses Katalogs. Sowohl die Familie Raml als auch das gesamte sabtours Team danken Rudolf Wallner für seine Verbundenheit und vor allem für seine Kreativität und Begeisterung, mit der er die vielen musikalischen Erlebnisse den Kunden näher brachte.



Marcus Doneus

ist Musiker, Reiseleiter und zertifizierter „Austria Guide“. Durch seine langjährige Erfahrung als Gestalter und Leiter von Opern- und Musikreisen zu den bedeutendsten Festivals, Konzert- und Opernhäusern Europas, führt er behutsam und wissensvermittelnd durch die Reise. Seine Einführungen in die Werke, ohne seine eigene Meinung in den Vordergrund zu stellen, machen Lust auf die Aufführung. Musikerlebnis, Kunst- und Kulturschätze sowie die landestypische Kulinarik sind für ihn die tragenden Elemente einer gelungenen Opern- und Musikreise.



Gertraud Weghuber

lebt in Möltn, ist zertifizierte Erwachsenenbildnerin und Literaturvermittlerin. Gerne verbindet sie ihre Begeisterung für Literatur mit spannenden Reisen. Als Spezialistin für „literarische Touren“ im In- und Ausland führt sie Literaturinteressierte zu Lebens- und Wirkensstätten

von A. Stifter, G. Fussenegger, M. Haushofer, Th. Bernhard und anderen Literaten. Die von ihr gestalteten Reisen verbinden literarische Leckerbissen bei Lesungen mit regionalen Entdeckungen. Sie schafft damit einzigartige kunstsinnige Erlebnisse.

mein
THEMA

Themenreisen

sabtours ist Spezialist für Themenreisen wie Opern- & Musikreisen, Literaturreisen, Kunstreisen, Gartenreisen etc.

Mehr Raum für weniger Gäste

Alle unsere mehrtägigen Reisen werden, falls nichts anderes vermerkt, bereits ab 15 Personen durchgeführt, Tagesfahrten ab 20 Personen. Eine ganze Reihe von Reisen sind auf max. 25 Personen begrenzt, um unseren Reisegästen mehr Raum im Bus zu geben, und um das individuelle Reiseerlebnis zu steigern.

Ihr freier Nebensitzplatz im Bus

Für die meisten mehrtägigen Reisen kann bei der Buchung ein garantiert freier Nebensitzplatz dazu gebucht werden. Genießen Sie den Luxus eines zweiten Sitzplatzes! Mit einer geringen Aufzahlung ist er für Sie schon reserviert! Kosten pro Person bei 2-Tage-Reisen EURO 20,-, bei 3 Tagen EURO 25,- und für jeden weiteren Reisetag zusätzlich EURO 5,-. Die freien Nebensitzplätze sind begrenzt – früh buchen wird da ebenso belohnt! Die erste Sitzreihe ist davon ausgenommen.

Reise- & Stornoversicherung

Wir empfehlen dringend den Abschluss eines umfangreichen Versicherungspakets der Europäischen Reiseversicherungs AG. Näheres auf Seite 22 bzw. >> sabtours.at/reiseversicherung

IMPRESSUM: sabtours Touristik GmbH, 4020 Linz, Heizhausstraße 10; Produktion sabtours Veranstalter; Layout: Veranstalter sabtours. Satz- und Rechenfehler vorbehalten.

Fahrplan WEST via Salzburg	Nr. 2	Nr. 1
Linz/Urfahr, Hinsenkampplatz	05.40	06.40
Linz Hbf, Reisebus-Terminal (Post/ehem. ABC-Buffer)	06.00	07.00
Linz, Wegscheid, Interspar O-Bus Hst.	06.10	07.10
Pasching, Traunerkreuzung/Parkplatz McDonalds	06.15	07.15
Wels, Bhf, Reisebus Hst., Dr. Schauer-Str.	06.45	07.45
Wels, Parkhaus Gerstl nahe Welios/Messe	06.55	07.55
Sattledt, Rasthaus Landzeit	07.15	08.15
Regau, Autobahnabfahrt, Pendlerparkplatz	07.35	08.35
Salzburg, Flughafen, Busterminal	08.15	09.15

Fahrplan NORDWEST via Passau / via München	Nr. 7	Nr. 8	Nr. 9	Nr. 10
Linz/Urfahr, Hinsenkampplatz	05.40	06.40	05.40	06.40
Linz Hbf, Reisebus-Terminal (Post/ehem. ABC-Buffer)	06.00	07.00	06.00	07.00
Linz, Wegscheid, Interspar O-Bus Hst.	06.10	07.10	06.10	07.10
Sattledt, Rasthaus Landzeit	06.35	07.35	06.35	07.35
Wels, Bhf, Reisebus Hst., Dr. Schauer-Str.	07.00	08.00	07.00	08.00
Aistersheim, Rasthaus Landzeit	07.15	08.15	07.15	08.15
Suben, Raststation „Schiff“ (Shell)	07.40	08.40	–	–

Fahrplan OST	Nr. 4	Nr. 6	Nr. 5
Wels, Parkhaus Gerstl nahe Welios/Messe	05.05	06.05	07.05
Wels, Bhf, Reisebus Hst., Dr. Schauer Str.	05.10	06.10	07.10
Pasching, Traunerkreuzung/Parkplatz McDonalds	05.40	06.40	07.40
Linz, Wegscheid, Interspar O-Bus Hst.	05.50	06.50	07.50
Linz Hbf, Reisebus-Terminal (Post/ehem. ABC-Buffer)	06.00	07.00	08.00
Enns, Eni / AGIP Tankstelle	06.30	07.30	08.30
St. Valentin, Rasthaus Landzeit	06.40	07.40	08.40
Amstetten, Naturbad	07.10	08.10	09.10
Melk, OMV Tankstelle	07.40	08.40	09.40
St. Pölten, BP Tankstelle / ÖAMTC	08.00	09.00	10.00

Internationaler Frauentag am 8. März 2026

„Frauen bauen Brücken“

In der vielfältigen Landschaft der Stadt Mödling fanden Musiker sowohl Ruhe als auch Anregungen. Als Mödling zu einer berühmten Sommerfrische wurde, und ein lebendiges Kulturzentrum entstand, wurde es auch Heimstätte für berühmte Komponisten wie Ludwig van Beethoven, Richard Wagner, Hugo Wolf, Arnold Schönberg und Anton von Webern, aber auch Komponistinnen wie Anna Maria Leopoldine Blahetka und Tzvetia Dimitrova. Musik verbindet ebenso wie Brücken, die nach berühmten Frauen benannt wurden.

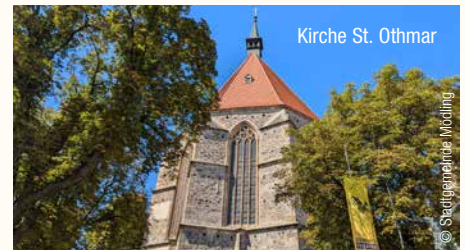


Mödling



Rathaus

Reiseverlauf: Fahrt von Wels über Linz nach Mödling. Beginn des frauenspezifischen Spaziergangs (ca. 2 Std.) durch die Stadt unter dem Motto „Frauen bauen Brücken“. Frau Riki Fida führt Sie durch Mödling und über Brücken, die nach berühmten Mödlingerinnen umbenannt wurden, z.B. nach Lisl Engels - eine Malerin; Waltraut Eschelmüller - Schauspielerin; Leopoldine Juhasz - Kinodirektorin, die erbaute und betrieb das heutige Stadttheater „Mödlinger Bühne“, und andere. Anschließend Mittagspause im ältesten Mödlinger Gasthaus, denn auch hier ist die Besitzerin eine Frau. Am Nachmittag Lesung von Sylvia Unterrader, Autorin aus Mödling, Mitbegründerin der „edition umbruch“ und Vorsitzende der Gesellschaft für Kulturpolitik. Sie widmet sich in ihrer Literatur u.a. den starken Frauen der Stadt, porträtiert historische Persönlichkeiten und Alltagsheldinnen. Ihr Werk verbindet lokale Geschichte mit weiblicher Perspektive. Anschließend gemütlicher Ausklang bei Kaffee und Kuchen. Um ca. 17.00 Uhr Rückfahrt. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.30 Uhr.



Kirche St. Othmar

LITERATUR-TAGESFAHRT

SO 08. März 2026

€ 169,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- Themenspezifische Stadtführung in Mödling
- Lesung von Frau Sylvia Unterrader
- Literarische Begleitung Gertraud Weghuber

MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers.

ZKAT3

Steinbruch St. Margarethen

Operntagesfahrt

Römersteinbruch: TOSCA (G. Puccini)

Wir freuen uns, Ihnen auch in diesem Jahr wieder eine besondere Tagesfahrt zum beeindruckenden Römersteinbruch St. Margarethen anbieten zu können. Tauchen Sie ein in die Welt der Oper und erleben Sie die triumphale Rückkehr von Giacomo Puccinis Meisterwerk Tosca. Genießen Sie eine musikalische Achterbahn der Gefühle um Liebe, Eifersucht, Gewalt und Intrigen, eingebettet in atemberaubende Klänge und die einzigartige Kulisse des Steinbruchs.



Römersteinbruch

© Oper im Steinbruch A. Tischler



Reiseverlauf: Anreise von Wels 13.50 Uhr über Linz 14.30 Uhr - Westautobahn nach St. Margarethen. Vor der Vorstellung haben Sie Gelegenheit, in der näheren Umgebung ein Abendessen zu genießen. Anschließend geht es weiter zum Festspielgelände, wo Sie die imposante Naturkulisse des imposanten Römersteinbruchs erwartet. Die gewaltigen Felsformationen bilden eine spektakuläre Bühne unter freiem Himmel und schaffen eine einzigartige Atmosphäre, die ihresgleichen sucht. Erleben Sie Giacomo Puccinis Meisterwerk „TOSCA“ auf einer der beeindruckendsten Freiluftbühnen Europas. Lassen Sie sich von einer der beliebtesten Opern der Welt verzaubern: eine packende Handlung, die Sie vom ersten Ton an in ihren Bann zieht. Höhepunkt des Abends ist sicherlich die berühmte Arie „E lucevan le stelle“ („Und es leuchteten die Sterne“), die in dieser einzigartigen Kulisse eine ganz besondere Magie entfaltet. Die Kombination aus dramatischer Musik, großartigen Stimmen und der monumentalen Felslandschaft macht diesen Opernabend zu einem unvergesslichen Erlebnis. Nach der Vorstellung Rückfahrt. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 03.00 Uhr in der Früh.



© Romanisch-Misser

OPERN-TAGESFAHRT

SA 08. August 2026

€ 169,-

Aufzahlung 2. Kategorie

€ 67,-

Aufzahlung 3. Kategorie

€ 44,-

Aufzahlung 4. Kategorie

€ 20,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- Opernkarte 5. Kategorie
- sabbours Reiseleitung

MTNZ: 18 Personen Sonderfahrplan

OATTS

Literarisches Flanieren im Steyrtal

Zu Besuch bei den Schwarzen Grafen

In einem romantischen Seitental in Leonstein liegt ein unvermutetes Juwel der Eisenstraße. Bei einem Spaziergang beginnt man das vergangene Reich zu erahnen: jenes der Schwarzen Grafen in der Schmiedleithen. Reich waren sie, die Besitzer der Sensenwerke. Die begehrte Blaue Sense aus der Eisenwurz wurde teuer gehandelt und brachte den Hammerherren Wohlstand. Sie lebten feudal in ihren Herrenhäusern und entwickelten ihre eigene Standestracht. Es war die große Zeit der Schwarzen Grafen.



Alte Schmidten



Schmiedleithen

Reiseverlauf: Anreise von Linz um 07.30 Uhr - Wels über Sattledt nach Leonstein/Steyrtal. Kurzer Spaziergang zum Museums Ensemble. Führung durch die wunderschön erhaltenen Herrenhäuser, Gärten, Schmiede- und Gesindehäuser. In der „Schmiedstub'm“ erwartet Sie nach einem Imbiss eine Lesung aus Brita Steinwendtners „Gesicht im blinden Spiegel“. Anschließend kurze Fahrt nach Molln zum fakultativen Mittagessen. Am Nachmittag Besuch der „Alten Schmidten bei der Lacken“, einem Museum für alte Schmiedekunst und der Werkstatt, in der seit dem 14. Jahrhundert geschmiedet wird. In Handarbeit entstehen auch Erzeugnisse für internationale Opern- und Schauspielhäuser. Einen literarischen Bezugspunkt erleben Sie in der gemütlichen Holzfällerhütte beim Wilderer Museum, in dem sich auch eine kleine Ausstellung zu Marlen Haushofer findet. In ihrem Roman „Die Wand“ wird die unsichtbare Wand zur existenziellen Grenze zwischen der Ich-Erzählerin und der Welt – Symbol für Isolation und Selbstfindung. Auch Johannes in Brita Steinwendtners „Gesicht im blinden Spiegel“ begegnet Wänden: seinem entstellten Gesicht, gesellschaftlichem Ausschluss und inneren Barrieren.

Beide Romane thematisieren, wie Menschen an physischen und psychischen Grenzen wachsen, scheitern oder neue Wege finden. Die Wand wird dabei zum Spiegel des inneren Zustands. Während der Lesung genießen Sie Kaffee und hausgemachte Mehlspeisen. Rückfahrt um ca. 17.00 Uhr. Voraussichtliche Ankunft in Linz ca. 19.00 Uhr.

LITERATUR-TAGESFAHRT

DI 01. September 2026

€ 165,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- Kleiner Imbiss in der Schmiedstub'm
- Kaffee und Mehlspeise in der Holzfällerhütte
- Führung in der „Schmiedleithen“
- Führung „Alte Schmidten“
- Eintritt Wilderer Museum
- Literarische Begleitung Gertraud Weghuber

MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers.

ZKAT9

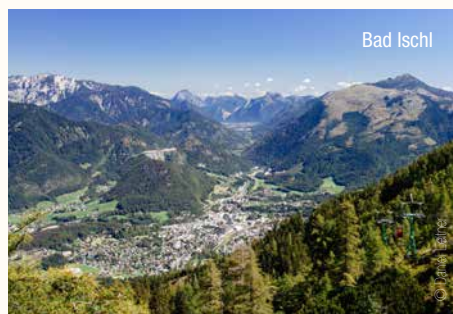
„Die Ischler Luft wird das Beste machen!“

Auf den Spuren literarischer Sommerfrischler

Bad Ischl wird auch gern als Geburtsort der Sommerfrische gesehen. Denn mit dem urlaubenden Kaiser kamen auch viele andere Persönlichkeiten, die sich fabelhafte Villen bauen ließen und damit das Bild der Stadt bis heute prägen. Außer dem Kaiser besuchten zahlreiche Schriftsteller Bad Ischl, verbrachten hier ihre Sommerfrische und sorgten für Anekdoten. Bekannte Namen wie Zweig, Grillparzer, Lenau, Nestroy, Altenberg, Schnitzler, Doderer, Bernhard und andere begegnen Ihnen hier.



Bad Ischl



Bad Ischl

Reiseverlauf: Abfahrt Linz, Reisebusterminal um 07.15 über Wels - Sattledt nach Bad Ischl. Um 10 Uhr Beginn des literarischen Stadtrundgangs mit einer Stadtführerin und ergänzenden Texten mit Bezug zu den Schriftstellern. Eine Gedenktafel erinnert an Stefan Zweig, Adalbert Stifter besuchte als Schulinspektor die örtlichen Schulen des Salzkammergutes, Marc Twain wurde auf der Ischler Kurliste des Jahres 1898 geführt. Lassen Sie sich überraschen, wem Sie noch begegnen! Nach der Mittagspause setzen Sie den Spaziergang durch den Kaiserpark zum Marmorschlossl fort. Hier soll auch Kaiserin Elisabeth so manches Gedicht geschrieben haben. Das Marmorschlossl wurde um 1860 im Kaiserpark errichtet und von Kaiser Franz Joseph I. und Kaiserin Elisabeth als Frühstückssalon benützt. Jährlich wechselnde Kunstausstellungen locken zahlreiche kunstaffine Besucher:innen an. Rückreise um ca. 17 Uhr. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.30 Uhr.



Marmor Schloßl

LITERATUR-TAGESFAHRT

FR 02. Oktober 2026

€ 139,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- Literarischer Stadtpaziergang
- Eintritt Kaiserpark & Marmorschloßl
- Literarische Begleitung Gertraud Weghuber

MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers.

ZKAT0

Musisches Baden – Badens Museumsjuwelen

NEU!

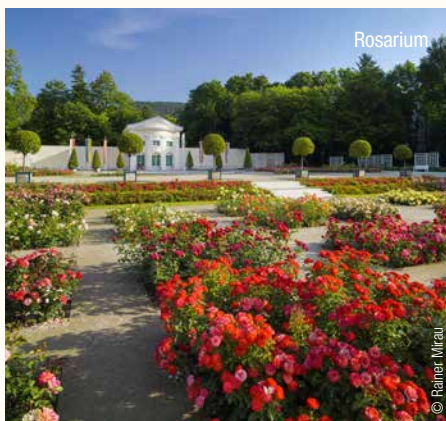
LITERATUR

Literatur, Musik, Kunst und Kultur in der Biedermeierstadt

Beim Eintauchen in die literarische und kulturelle Vielfalt der charmanten Biedermeierstadt Baden begegnen Ihnen große Namen wie Franz Grillparzer, Arthur Schnitzler, Stefan Zweig und Marlene Streeruwitz. Zitate und Geschichten entlang des Weges lassen die Vergangenheit lebendig werden. Ein Schmuckstück Badens ist das Rosarium im Dobelhoffpark. Die Badener Museumstour lässt Geschichte, Architektur und zeitgenössische Kunst lebendig werden. Ein bedeutender historischer Ort erwartet Sie in Mayerling.



Baden bei Wien



Rosarium



Hauptplatz Baden

1. Tag: Anreise nach Baden und literarische Stadtführung

06.05.: Anreise von Sattledt über Wels - Linz nach Baden. Hier wird Ihnen bei einem kurzweiligen Literaturspaziergang die bedeutsame kulturelle Vergangenheit dieser zauberhaften Stadt nahegebracht. Ein häufiger Besucher war Franz Grillparzer, der gerade im Sommer viele Male in Baden war, Arthur Schnitzler hat die Stadt im Drama „Das weite Land“ verewigt. Auch Stefan Zweig verarbeitet den prägenden Moment des Kriegausbruchs in „Die Welt von gestern“. Gerhard Tötschinger, Schauspieler und Autor, widmete der Stadt sein Buch „Baden, persönlich“. Aber auch herausragende Frauen haben ihre Spuren hinterlassen. Faszinierend ist Betty Paoli, die über 40 Sommer in Baden verbrachte und mit feinsinnigen Gedichten beeindruckt. Marlene Streeruwitz, eine der bedeutendsten Gegenwartsautorinnen, wurde in Baden geboren. Nach der Mittagspause kurze Fahrt zum Hotel Herzoghof Baden und Zimmerbezug. Den Nachmittag verbringen Sie mit Ihrer Reiseleitung bei einem Spaziergang durch das Badener Rosarium im Dobelhoffpark, wo Sie genügend Zeit zum Bewundern haben. Österreichs größter Rosengarten begeistert mit über 30.000 Rosenstöcken und rund 800 Sorten auf 75.000 qm. Der Park, einst Teil des Schlosses Weikersdorf bietet nicht nur Blütenpracht, sondern auch geschichtlichen Charme. Im Café Dobelhoffpark

am Teich können Sie die Seele baumeln lassen. Anschließend Fahrt zum Hotel, Abend zur freien Verfügung.

2. Tag: Badener Museumstour - Jagdschloss Mayerling

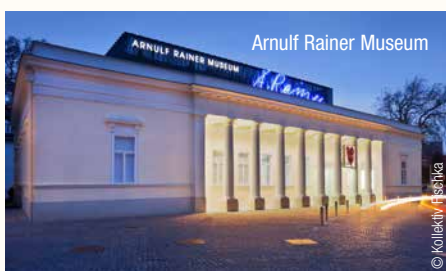
07.05.: Nach dem Frühstück erwartet Sie ein Tag, an dem Sie Geschichte, Architektur und zeitgenössischer Kunst begegnen. Bei der Badener Museumstour beginnen Sie zuerst mit einer Führung durch das Arnulf Rainer Museum, anschließend folgt ein Besuch des Beethovenhauses und schließlich des Kaiserhauses. Sie erleben bei den Führungen drei außergewöhnliche Häuser mit bewegter Geschichte und spannender Architektur. Die Tour endet mit einem Lunch im At the Park Hotel am Kurpark. Im Anschluss Weiterfahrt nach Mayerling. Der kleine Ort Mayerling, in der beeindruckenden Landschaft des Wienerwaldes, ist besonders geschichtsträchtig. Denn genau dort, wo heute die Kirche des Karmelklosters steht, gehen Kronprinz Rudolf und Mary Vetsera am 30. Jänner 1889 in den Tod. Im Rahmen einer Führung erfahren Sie mehr über die Tragödie eines gescheiterten Kronprinzen, besuchen aber auch das von Kaiser Franz Joseph I. 1889 gestiftete Kloster. Nach der Führung kurze Zeit zum Verweilen und anschließend Rückfahrt über Linz nach Wels. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.00 Uhr.



Baden bei Wien



Baden bei Wien



Arnulf Rainer Museum

2 Tage LITERATUR-REISE

06. - 07. Mai 2026

€ 419,-

Zuschlag DZ zur Alleinbenützung

€ 54,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das traditionsreiche **★★★★ Hotel Herzoghof** befindet sich in einem Jugendstilgebäude aus dem 20. Jahrhundert. Das Casino und der Kurpark sind in unmittelbarer Nähe. Alle Zimmer sind komfortabel eingerichtet und verfügen über Safe, SAT-TV, WLAN.

Unsere Leistungen

- Fahrt im **★★★★ Fernreisebus**
- **1x Nächtigung/Frühstücksbuffet im ★★★★★ Hotel Herzoghof**
- **Stadtführung Baden**
- **Badener Museumstour inkl. Lunch**
- **Eintritt & Führung Jagdschloss Mayerling**
- **Reisebegleitung Gertraud Weghuber**

MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers.

Sonderfahrplan

ZKATB

Erlebnisreise zwischen Bergen & Seen, Büchern & Bildern

Das bayerische Oberland bietet nicht nur atemberaubende Natur mit majestätischen Alpen, klaren Seen und grünen Hügeln, sondern ist auch ein Ort voller kultureller Inspiration. Städte wie München, Bad Tölz, Murnau und die Region um den Starnberger See haben über Generationen hinweg Künstler:innen, Schriftsteller:innen und Intellektuelle angezogen. München, die pulsierende Kulturmetropole, war im frühen 20. Jahrhundert nicht nur Heimat des „Blauen Reiter“, sondern auch ein Zentrum literarischer Inspiration. Künstler:innen wie Kandinsky, Marc und Münter prägten hier die Moderne, während Thomas Mann der Stadt literarische Denkmäler setzte.



Bad Tölz



Thomas Mann Haus



Murnau

Bis heute zieht München Kunst- und Literaturliebhaber an. In Murnau am Staffelsee fanden Gabriele Münter und Wassily Kandinsky einen Rückzugsort, der sie nachhaltig inspirierte. Die Künstlergruppe „Der Blaue Reiter“, zu der auch Franz Marc und August Macke gehörten, fand hier einen fruchtbaren Boden für ihre revolutionären Ideen. Auch Literaten wie Thomas Mann oder Ödön von Horváth ließen sich von der Landschaft und der besonderen Atmosphäre der Region inspirieren.

1. Tag: Anreise - auf den Spuren Thomas Mann

21.04.: Anreise von Linz über Salzburg nach München, wo Thomas Mann von 1894 bis 1933 lebte. Hier verfasste er die Romane „Die Buddenbrooks“, „Der Zauberberg“ sowie die Novelle „Der Tod in Venedig“, die seinen Welt Ruhm begründeten. Bei einer thematischen Stadtführung durch München folgen Sie seinen biographischen und literarischen Spuren. Anschließend Fahrt nach Bad Tölz. Zimmerbezug im *** Hotel und gemeinsames Abendessen.

2. Tag: Stadtführung & Stadtbibliothek Bad Tölz

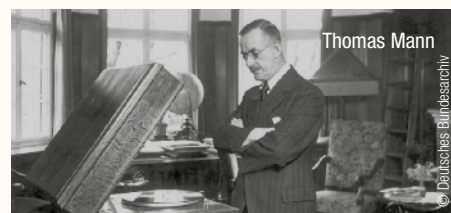
22.04.: Erfahren Sie bei einer historischen Stadtführung Geschichten rund um Bad Tölz. Im Anschluss geführte Wanderung entlang des Thomas Mann Weges, bei der Sie über die wichtigsten Stationen der Familie Mann informiert werden. In Bad Tölz schrieb Thomas Mann an der Novelle „Der Tod in Venedig“ und am Roman „Der Zauberberg“. Am Nachmittag besuchen Sie die Stadtbibliothek Bad Tölz, wo seit Herbst 2018 das sogenannte „Münchner Zimmer“ untergebracht ist. Es bietet Einblicke in das Leben und Wirken des Literaturnobelpreisträgers. Eine Lesung zu Thomas Mann rundet diesen Nachmittag ab. Abend zur freien Verfügung.

3. Tag: „Der Blaue Reiter“ - von Kandinsky bis Franz Marc

23.04.: Heute steht ein Tag, der bei Kunstliebhaber:innen das Herz höher schlagen lässt, am Programm. In der „MuSeenLandschaft Expressionismus“ gehen im Voralpenland Naturerleben und Kunstgenuss eine einzigartige Verbindung ein. Führung durch das Schlossmuseum Murnau, das eine bedeutende Sammlung von Werken Gabriele Münters, einer zentralen Figur des Expressionismus und Mitbegründerin der Künstlergruppe „Der Blaue Reiter“, beherbergt. Neben ihren Arbeiten werden auch Werke von Wassily Kandinsky, Alexej Jawlensky, Marianne von Werefkin und Franz Marc gezeigt. Im Schlossmuseum Murnau befindet sich die einzige ständige Dokumentation zu Leben und Werk des Schriftstellers Ödön von Horváth, der in den Jahren 1923 bis 1933 hier lebte. Möglichkeit zum Mittagessen. Anschließend Fahrt nach Kochel am See, Besuch des Franz Marc Museums, einem modernen Ausstellungsgebäude, welches neben der Sammlung der Franz Marc Stiftung, auch die Sammlung Stiftung Etta und Otto Stangl mit Werken der „Brücke“-Künstlergruppe beherbergt. Am späten Nachmittag Rückfahrt nach Bad Tölz. Abend zur freien Verfügung.

4. Tag: Rückreise über Chiemsee

24.04.: Am Morgen Abfahrt zum Chiemsee. Schifffahrt über die Herren- zur Fraueninsel. Das Kloster Frauenwörth ist das älteste Nonnenkloster Deutschlands, das bereits 772 vom Bayernherzog Tassilo III. gegründet wurde. Ihre Mittagspause können Sie an einem der schönsten Ufer des Chiemsees, der Westseite der Fraueninsel, verbringen. Anschließend Rückfahrt zu Ihrer Einstiegsstelle. Voraussichtliche Ankunft in Linz ca. 19.30 Uhr.



Thomas Mann

© Deutsches Literaturarchiv

4 Tage LITERATUR-REISE

21. - 24. April 2026 € 890,-
Einbettzimmerzuschlag € 119,-

Hotel-Arrangement: ★★★

Das traditionsreiche Kolberbräu Posthotel und Gasthaus befindet sich in ausgezeichnetener Lage, direkt in der historischen Fußgängerzone von Bad Tölz. Alle Zimmer sind individuell und liebevoll gestaltet.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- 3x Nächtigung/Frühstücksbuffet im *** Hotel Kolberbräu
- Abendessen am 1. Abend im Hotel
- Schifffahrt am Chiemsee Prien-Herren-/ Fraueninsel – Prien
- Stadtführungen München & Bad Tölz
- Besuch Stadtbücherei Bad Tölz und Lesung
- Führung in Murnau „Blaues Land“
- Eintritt Schlossmuseum Murnau
- Eintritt Franz Marc Museum
- Literarische Reisebegleitung G. Weghuber

MTNZ 15 Pers., max. 24 Pers.

Sonderfahrplan

ZKDEB

Literaturfestival „Sprachsalz 2026“

NEU!

Kufstein - Hotspot der Gegenwartsliteratur

Das Literaturfestival „Sprachsalz“ versammelt Autoren und Autorinnen aus vielen Ländern. Ihre Werke zeigen persönliche Schicksale, politische Abgründe und poetische Grenzgänge. Höhepunkt ist der literarische Sprachsalz-Abend am Festival-Samstag, der den interkulturellen Austausch in besonderer Atmosphäre erlebbar macht. Dass Kufstein aber auch abseits des Festivals vieles zu bieten hat, erleben Sie in besonderer Weise bei einer Stadtführung. Eingebettet in die majestätische Tiroler Bergwelt und durchzogen vom Inn, verzaubert Kufstein mit historischem Charme, gelebter Tradition und kultureller Vielfalt.



Ein Besuch der Festung mit Führung wird mit einem Konzert auf der Freiluftorgel zu einem ganz besonderen Erlebnis! Bei einer literarischen Rundwanderung tauchen Sie in die wunderbare Natur rund um Kufstein ein.

1. Tag: Anreise - Stadtrundgang Kufstein

10.09.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg nach Kufstein zum **** Hotel Andreas Hofer. Möglichkeit das Gepäck aufzubewahren und Gelegenheit zum Mittagessen. Am Nachmittag Stadtführung durch Kufstein. Die liebevoll restaurierte Altstadt gilt als wahres Juwel – mit engen, verwinkelten Gassen, eindrucksvollen Fassaden und der weithin sichtbaren Festung, die hoch über der Stadt thront. Den Eröffnungsabend des Festivals „Sprachsalz“ verbringen Sie als geladene Gäste im Theatersaal. Anschließend findet in der Weinbar „Vitus & Urban“ ein öffentliches Konzert statt.

2. Tag: Wanderung und Beginn des Literatur-Festivals „Sprachsalz“

11.09.: Nach einem gemütlichen Frühstück steht eine literarische Wanderung zur Thierberg-Kapelle auf dem Programm. Diese gilt nicht nur als Kraftplatz, sondern bietet auch ein wunderbares Panorama. Im komplett restaurierten Burgfried am Thierberg begibt man sich auf eine geschicht-

liche Reise zwischen Bayern und Tirol. Besonders reizvoll sind der gut erhaltene Kreuzweg sowie der Aussichtsturm mit Blick auf Kufstein, das Inntal und das Kaisergebirge. Der Rückweg endet beim Gasthof Neuhaus, wo Sie die fakultative Mittagspause verbringen. Am Nachmittag Beginn des offiziellen Literatur-Festivals. Die Lesungen finden hauptsächlich im Theater-Saal des Kultur Quartiers und in der Bar „Vitus & Urban“ statt. Beide Veranstaltungsorte sind nur wenige Gehminuten vom Hotel entfernt. Die Autor:innen wechseln stündlich und lesen Kostproben aus ihren Büchern. Ende der Lesungen ca. 21 Uhr.

3. Tag: Festung Kufstein - Literatur-Festival

12.09.: Am Morgen werden Sie von Ihrer örtlichen Stadtführerin beim Besuch der Festung Kufstein begleitet. Sie war Schauplatz zahlreicher kriegerischer Auseinandersetzungen und heiß umkämpftes Objekt zwischen Bayern und Tirol. Um 12 Uhr lauschen Sie dem Konzert der Heldenorgel im überdachten Auditorium im Festungsneuhof. (Dauer ca. 15 min.) Diese wurde 1931 als Kriegerdenkmal für die Gefallenen des Ersten Weltkriegs errichtet. Anschließend Rückkehr zum Hotel. Am Nachmittag Besuch des Literatur Festivals. Überraschendes verspricht der „Sprachsalz-Festabend“ im großen Saal des Kultur-Quartiers.

4. Tag: Erl - Heimfahrt

13.09.: Kurze Busfahrt nach Erl. Bekannt durch seine 400-jährige Geschichte der Passionsspiele, liegt es umgeben von der beeindruckenden Kulisse des Kaisergebirges. Hier finden seit mehr als 25 Jahren herausragende Konzerte und Musiktheateraufführungen statt. Nach der Führung im Festpielhaus Erl Möglichkeit zum Mittagessen. Anschließend Rückfahrt zu Ihrer Einstiegsstelle. Voraussichtliche Ankunft in Linz ca. 19 Uhr.



4 Tage LITERATUR-REISE

10. - 13 September 2026

€ 739,-

Einbettzimmerzuschlag

€ 99,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das familiengeführtes, traditionsreich **** **Hotel Andreas Hofer** liegt im Herzen der Stadt. Die Zimmer sind ausgestattet mit Safe, Minibar, Direktwahltelefon, TV und Fön im Bad.

Unsere Leistungen

- Fahrt im **** Fernreisebus
- 3x Nächtigung/Frühstücksbuffet im **** Hotel Andreas Hofer
- Stadtführung Kufstein
- Führung Festung Kufstein
- Literaturwanderung mit Lesung
- Teilnahme Literatur-Festival „Sprachsalz“
- Teilnahme am „Sprachsalz-Festabend“
- Führung Festpielhaus Erl
- Reisebegleitung Gertraud Weghuber

MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers.

Fahrplan: ①

ZKATT



Domstufen Festspiele Erfurt

NEU!

Sommerliches Musicalerlebnis JESUS CHRIST SUPERSTAR am Domplatz

Vor einer einzigartigen historischen Kulisse aus Mariendom und Severikirche findet am Domplatz der Thüringischen Hauptstadt Erfurt alljährlich ein begeisterndes Open Air Ereignis statt. 2026 erleben wir dort das Erfolgsmusical JESUS CHRIST SUPERSTAR von Andrew Lloyd Webber, das sich musikalisch in die Zeit von Woodstock eingliedert und zu einem der erfolgreichsten Stücke des 20. Jh. wurde. Überdies lernen wir die sehenswerten Altstädte von Erfurt, Bamberg, Gotha und Weimar kennen, die ein reiches kulturelles Erbe bewahren.



Erfurt

© TDZT



Erfurter Domstufen

© Theater Erfurt

1. Tag: Anreise Bamberg - Erfurt

26.08.: Anreise von Linz über Wels - Passau - Regensburg ins fränkische Bamberg, dessen Altstadt kern außergewöhnlich gut erhalten ist und zum UNESCO Welterbe zählt. Mittagspause und Rundgang. Weiterfahrt in die thüringische Hauptstadt Erfurt zum zentral gelegenen modernen Hotel H2. Gemeinsames Abendessen in einem nahen Restaurant.

2. Tag: Ausflug Gotha - Erfurt - Musicalaufführung

27.08.: Am Vormittag unternehmen wir einen Ausflug in die ehemalige Residenzstadt des Herzogtums Sachsen-Gotha, nach Gotha. Rundgang durch die Altstadt zum Schloss Friedenstein, wo sich im Westflügel das „Ekhof-Theater“ befindet. Es ist das älteste vollständig erhaltene Schlosstheater der Welt mit originaler barocker Bühnenmaschinerie. Wir besichtigen dieses Juwel der Theatergeschichte und die Ausstellung. Nach der Mittagspause und

Rückfahrt nach Erfurt folgt eine geführte Altstadtbesichtigung des „Thüringischen Roms“, wie Erfurt aufgrund der vielen Kirchen (allein in der Altstadt sind es 22!) auch genannt wird. Neben der Krämerbrücke besuchen wir das zum UNESCO Welterbe zählende „Jüdische Viertel“ mit der Alten Synagoge, die älteste bis zum Dach erhaltene Mitteleuropas sowie das großartige Ensemble von Dom und Severikirche am Domberg. Die 70 Stufen zwischen den beiden Kirchen verwandelt das Theater Erfurt vor der historischen Kulisse jährlich in eine opulente Open Air Bühne, die ihresgleichen sucht. Um 20.30 Uhr beginnt die 2,5-stündige (inkl. Pause) Aufführung von JESUS CHRIST SUPERSTAR von Andrew Lloyd Webber. „Dargestellt werden die letzten sieben Tage Jesus' von Nazareth in freier Anlehnung an die Bibel, jedoch nicht als Leidensgeschichte, sondern als Geschichte über Revolution, Unterdrückung, Geldgier und natürlich peace and love.“ (Theater Erfurt). Im Fall von Schlechtwetter werden am Domplatz Regenpelerine angeboten. Spaziergang zurück zum Hotel.

Open Air Erfurter Domstufen:

JESUS CHRIST SUPERSTAR (A. L. Webber)

3. Tag: Weimar - Rückreise

28.08.: Am Vormittag unternehmen wir noch einen Abstecher in die Goethe- & Schillerstadt Weimar. Nach einem Rundgang Rückreise über die Oberpfalz - Regensburg - Passau nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.00 Uhr.

3 Tage MUSIK-BUSREISE

26. - 28. August 2026

€ 569,-

Zuschlag DZ zur Alleinbenützung

€ 115,-

Musikalkarte Domstufen-Festspiele

€ 75,-

Hotel-Arrangement: ★★★sup.

Das unlängst neu eröffnete moderne **Hotel H2 Erfurt** punktet vor allem durch seine zentrale Lage, die es ermöglicht die Altstadt zu Fuß zu erkunden. Alle Zimmer sind mit Klimaanlage, Sat-TV, Fön und gratis WLAN ausgestattet.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- Unterbringung im zentralen ***sup. Hotel H2 in Erfurt
- 2x Nächtigung/Frühstück im Hotel
- 1x Abendessen in einem Restaurant
- Ausflug & Rundgänge lt. Programm
- Stadtführung in Erfurt
- Werkeinführung JESUS CHRIST SUPERSTAR
- sabtours Fachreiseleitung Marcus Doneus

Fahrplan: 7

ODEER



Weimar

© Naturpark Weimar-Thomas Müller

Opernreise Graz

NEU!

Oper Graz:
DER ROSENKAVALIER (R. Strauss)

Besuch der Premierenvorstellung

Die Oper Graz gilt zu Recht als eines der schönsten Opernhäuser Europas. Gebaut nach Plänen des berühmten Architektenbüros Fellner & Helmer und eröffnet 1899, besticht das Haus noch heute durch seine Eleganz und neobarocke Pracht. Geradezu ideal passt in dieses Ambiente Richard Strauss' musikalische Komödie **DER ROSENKAVALIER**. Ergänzend zum musikalischen Programm erkunden wir die schönsten Plätze des Weltkulturerbes Graz/Schloss Eggenberg.



Oper Graz



Graz

1. Tag: Anreise nach Graz - Opernbesuch

09.05.: Anreise von Linz über Wels - Sattledt - Pyhrnautobahn nach Graz. Spaziergang durch die gepflegten Parkanlagen von Schloss Eggenberg und Führung durch die Prunkräume des prächtigen Schlosses. Nach der Mittagspause beziehen wir die Zimmer im zentralen, direkt an der Mur gelegenen **** Hotel Das Weitzer. Danach erkunden wir zu Fuß jenen Teil der historischen Altstadt um den Grazer Dom, der als „Stadtkrone“ bezeichnet wird. Anschließend ist Zeit zur freien Gestaltung. Um 18.00 Uhr beginnt die Premierenvorstellung von Richard Strauss' Meisterwerk **DER ROSENKAVALIER** in der Oper. In einer Inszenierung von Philipp M. Krenn erleben wir die gefeierte ungarische Sopranistin Polina Pastirchak als Marschallin, Tetiana Miyus als Sophie und Publikumsliebbling Wilfried Zelinka als Ochs von Lerchenau.

2. Tag: Stift Rein - Rückreise

10.05.: Am Vormittag setzen wir die Altstadt-Besichtigung mit dem Grazer Schlossberg fort, bevor wir zum nahegelegenen Stift Rein weiterfahren. Nach der Mittagspause Führung durch das älteste, ununterbrochen bestehende Zisterzienserstift der Welt mit

seiner faszinierenden 900jährigen Geschichte. Nach der Besichtigung Rückfahrt nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 18.30 Uhr.

2 Tage OPERN-BUSREISE

09. - 10. Mai 2026	€ 359,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 75,-
Opernkarte 2. Kategorie	€ 105,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- Unterbringung im **** Hotel Das Weitzer
- 1x Nächtigung/Frühstück im Hotel
- Stadtrundgänge Graz
- Eintritt & Führung Eggenberg und Stift Rein
- Operneinführung
- sabtours Fachreiseleitung Marcus Doneus

MTNZ: 16 Pers., Fahrplan: ① bis Sattledt OATGR

Opernreise München

mit zentral gelegenem Hotel in München

Die bayerische Metropole München steht in Sachen Lebensqualität an der Spitze aller deutschen Städte. Die „Weltstadt mit Herz“ punktet mit zahlreichen Sehenswürdigkeiten, erholsamen Grünanlagen und bietet mit ihren Schlössern, Museen und Konzerthäusern ein reiches Kulturangebot. Im Herzen der Stadt, Nahe der Residenz, liegt das Bayerische Nationaltheater. Wir erleben dort einen der absoluten Höhepunkte der Belcanto-Oper mit Bellinis Meisterwerk **NORMA** in Starbesetzung u.a. mit Sonya Yoncheva und Erwin Schrott.



Bayerische Staatsoper



München

1. Tag: Anreise München - Opernbesuch

29.05.: Anreise von Linz über Wels - Sattledt - Salzburg und den Chiemgau nach München zu unserem **** Hotel an der Oper. Von diesem idealen Standort aus erkunden wir die pittoreske Münchner Innenstadt mit dem Alten Hof, den Marienplatz mit Rathaus, die Frauenkirche, den Hofgarten u.a.m. Im Gebäudekomplex der Residenz ist das spätbarocke „Cuvilliés-Theater“ untergebracht. Führung und anschließend Zeit zur freien Gestaltung. Um 19.00 Uhr Beginn der "lyrischen Tragödie" **NORMA** mit der unvergleichlichen Belcanto-Arie „Casta Diva“ im Münchner Nationaltheater.

2.Tag: München - Chiemsee - Rückreise

30.05.: Am Vormittag Stadtrundfahrt zu weiteren sehenswerten Münchner Orten wie z.B. dem Karolinenplatz, dem Königsplatz, dem Kunstareal mit den Pinakotheken und dem Olympiagelände. Wir besichtigen das prächtige Barockschloss Nymphenburg mit dem einzigartigen Rokoko-Juwel Amalienburg. Mittagspause und Fahrt an den Chiemsee. Nach einem Aufenthalt im Chiemseepark Bernau-Felden Rückfahrt nach Salzburg und

Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.30 Uhr.

2 Tage OPERN-BUSREISE

29. - 30. Mai 2026	€ 459,-
Einbettzimmerzuschlag Standard	€ 65,-
Einbettzimmerzuschlag Comfort	€ 89,-
Aufzahlung DZ superior	€ 16,-
Opernkarte 2. Kat. / 3. Kat.	€ 130,- / € 110,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- 1x Nächt./Frühstück im **** Hotel an der Oper
- Stadtbesichtigung München
- Eintritt & Führung Cuvilliés Theater
- Eintritt & Führung Schloss Nymphenburg mit Amalienburg
- Einführung in Bellinis Oper
- sabtours Fachreiseleitung Marcus Doneus

MTNZ: 16 Pers., Fahrplan: ② ODEMU

Abschiedsreise Rudolf Wallner

NEU!

Perlen der deutschen und italienischen Oper

Diese Reise vereint alles, was fast ein halbes Jahrhundert lang der „rote Faden“ unserer Musikkreisen war: interessante Städte, viel Geschichte, Architektur, Literatur und musikalische Kostbarkeiten: Repertoirewerke ebenso wie selten gespielte Schätze und die Beschäftigung mit musikgeschichtlich interessanten Themen. Mit diesem anspruchsvollen Programm wird sich Rudolf Wallner, der diese Reisesparte mit Raml Reisen aufgebaut und fast 50 Jahre betreut hat, von dieser Tätigkeit verabschieden. Eine letzte Gelegenheit für unsere Musikfreunde, von seiner profunden Kenntnis der Materie zu profitieren!



Rudolf Wallner



Nationaltheater Weimar

1. Tag: Anreise nach Weimar, Stadtrundgang

08.05.: Anreise von Linz über Wels - Suben - Regensburg - Hof - Jena nach Weimar, einem der herausragenden Kunst-, Musik- und Kulturzentren Deutschlands. Wir beziehen für zwei Nächte unser Quartier im **** Hotel Dorint Am Goethepark Weimar. Ein Stadtrundgang führt uns zu den geschichtlich und architektonisch bedeutendsten Punkten der liebevoll restaurierten Altstadt. Abendessen im Hotel.

2. Tag: Goethe- & Schillerstätten, Opernbesuch

09.05.: Die vormittägliche Besichtigungstour „Auf den Spuren von Goethe und Schiller“ führt uns u.a. von Goethes Geburtshaus über das Wohnhaus von Friedrich Schiller bis zum Grab der berühmten Dichter in der Weimarer Fürstengruft. Am Nachmittag Zeit für individuelle Besichtigungen. Am Abend steht im Nationaltheater eines der absoluten Meisterwerke des jüngeren deutschen Opernrepertoires auf dem Programm: DIE TOTE STADT von Erich Wolfgang Korngold: ein musikalisch grandioses Seelendrama in einer Inszenierung von Dorian Dreher/ musikalische Leitung: Dominik Beykirch. In der Partie des Paul, einer der stimmlich forderndsten Rollen des gesamten Tenorrepertoires, ist der bekannte amerikanische Tenor Corby Welch angekündigt.

3. Tag: Hof/Saale, Rundgang, Operaufführung

10.05.: Am Vormittag Fahrt nach Hof an der

Saale. Beim Stadtrundgang steht erneut eine bedeutende künstlerische Persönlichkeit im Mittelpunkt: Jean Paul (eigentlich Johann Paul Friedrich Richter), der erste deutsche Dichter, der von seiner literarischen Tätigkeit leben konnte und der seine Jugendjahre in Hof zugebracht hat. Da gibt es viel zu erzählen! Individuelle Mittagspause und anschließend Zimmerbezug im **** Hotel Central. Am Abend folgt der abschließende musikalische Höhepunkt der Reise, die Aufführung der überaus selten gespielten Oper GIULIETTA E ROMEO von Riccardo Zandonai. Die Tonsprache des einstigen Puccini-Konkurrenten ist grandios (Die berühmte „cavalcata“ aus seiner Shakespeare-Vertonung ist eine der packendsten Orchesternummern der italienischen Oper!). Inszenierung: Lothar Krause, Dirigent: Peter Kattermann.

4. Tag: Film- und Tondokumentation, Heimreise, Aufenthalt in Weiden

11.05.: Nach dem Frühstück wird Rudolf Wallner noch einmal eine seiner beliebten Musikdokumentationen bringen. Sie wird sich mit der „Magie des Taktstocks“ beschäftigen: eine filmische Revue mit historischen Aufnahmen der ganz großen Dirigenten der Vergangenheit mit viel Biografischem, Wissenswerten und einem Feuerwerk an Anekdoten. Lassen Sie sich überraschen! Anschließend Fahrt

Nationaltheater Weimar: DIE TOTE STADT (E.W. Korngold)
Theater Hof: GIULIETTA E ROMEO (R. Zandonai)
Filmdokumentation: MAGIE DES TAKTSTOCKS

nach Weiden. Mittagspause in der hübschen oberpfälzischen Kleinstadt. Heimreise über Regensburg - Passau - Wels nach Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.00 Uhr.

4 Tage OPERN-BUSREISE

08. - 11. Mai 2026 € 990,-
 Einbettzimmerzuschlag € 189,-
 Kartenpauschale 1. Kat. (2 Aufführungen) € 90,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

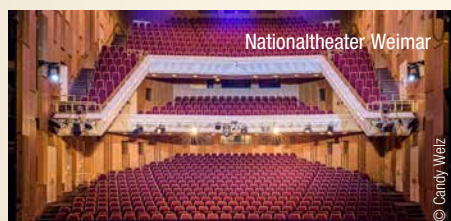
Das **** Hotel Dorint Am Goethepark in Weimar und das **** Hotel Central in Hof sind sehr zentral gelegen. Die Sehenswürdigkeiten und die Theater sind fußläufig erreichbar. Die Zimmer verfügen über Fön, Flachbild-TV, Kühlschrank, Safe und WLAN.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- Unterbringung in **** Hotels
- 2x Nächtigung/Frühstück in Weimar
- 1x Nächtigung/Frühstück in Hof
- 1x Abendessen am 1. Reisetag im Hotel
- Stadtbesichtigungen in Weimar und Hof
- Führungen & Eintritte in den Goethe- und Schiller-Stätten
- Einführungen in beide Opern
- Film-Dokumentation „Magie des Taktstocks“
- sabtours Fachreiseleitung Rudolf Wallner

MTNZ: 16 Pers., Fahrplan: ⑦

ODEWH



Nationaltheater Weimar

© Candy Weiz



Theater Hof

© Stadt Hof

Konzerterlebnis Elbphilharmonie & Opernbesuch in der Staatsoper!

Als alte Hansestadt ist Hamburg ein Synonym für Weltoffenheit und Gastfreundschaft. Nicht nur als Hafen- und Handelsstadt, sondern auch als Musik- und Kulturstadt genießt Hamburg dank seiner einzigartigen Spielstätten - allen voran der Elbphilharmonie - einen exzellenten Ruf. Die Alsterseen sind über Stadtkanäle, sogenannte „Fleete“, mit der Elbe verbunden; das Wasser ist in dieser Stadt allgegenwärtig und sorgt zusammen mit den zahlreichen Grünanlagen für hervorragende Lebensqualität. Es erwartet uns eine abwechslungsreiche Musik-Kulturreise in eine der lebenswertesten Großstädte Deutschlands.



Staatsoper



Hamburg

1. Tag: Anreise nach Hamburg

31.03.: Anreise von Linz über Wels - Passau - Regensburg - Nürnberg - Würzburg - Kassel - Hannover nach Hamburg. Pausen unterwegs etwa alle 3 Stunden. Unser charmantes **** Hotel Baseler Hof liegt wunderbar zentral direkt an der Binnenalster. Abendessen im Hotel.

2. Tag: Hamburg

01.04.: Am späteren Vormittag erkunden wir die Elbmetropole im Rahmen einer Stadtrundfahrt. Zu den markanten Sehenswürdigkeiten zählen u.a. die Hafen-City, die spektakuläre Köhlbrandbrücke, St. Pauli und die noblen Alster-Bezirke. Nach der Mittagspause besteht die Möglichkeit, das Hamburger „Komponistenquartier“ kennenzulernen. Brahms, die Geschwister Mendelssohn-Bartholdy, C.P.E. Bach und andere große Komponisten werden in diesem Museum gewürdigt. Den Rest des Nachmittags verbringen wir mit einem geführten Stadtrundgang in der Hamburger Innenstadt und haben danach noch Zeit zur eigenen Gestaltung.

3. Tag: Hamburg – Elbphilharmonie

02.04.: Selten hat ein Neubau eines Konzerthauses einen derartigen Publikumsansturm ausgelöst wie jener der Hamburger Elbphilharmonie, einem optischen und akustischen Meisterwerk unserer Gegenwart. Freuen wir uns auf ein grandioses Konzerterlebnis mit der Star-Pianistin Elena Bashkistrova und der Staatsphilharmonie Nürnberg unter der Leitung von Nabil Shehata. In der Matinee am Gründonnerstag stehen Werke von W.A. Mozart,

Robert Schumann und Ludwig van Beethoven am Programm. Am Nachmittag Ausflug zum noblen Villenvorort Övelgönne mit Besuch des interessanten Museumshafens. Weiter entlang der Elbe nach Wedel. Im sogenannten „Willkomm Höft“ erfahren wir Wissenswertes über die ein- und auslaufenden Schiffe, die jeweils mit ihrer Nationalhymne begrüßt werden. Rückfahrt nach Hamburg. Am Abend Zeit zur freien Verfügung.

4. Tag: Hamburg - Oper LOHENGRIN

03.04.: Heute erleben wir Hamburg vom Wasser aus! Zunächst spazieren wir durch eines der Wahrzeichen der Stadt, den „Alten Elbtunnel“, zu einem grandiosen Aussichtspunkt. Anschließend ist eine Hafenrundfahrt geplant, bei der wir u.a. das UNESCO-Welterbe Speicherstadt und den eindrucksvollen Containerhafen mit den „dicken Pöten“ (gigantische 400 m lange Frachtschiffe) kennenlernen. Zur Mittagszeit besuchen wir ein weiteres Hamburger Wahrzeichen, die Hauptkirche St. Michaelis, von den Hamburgern liebevoll „Michel“ genannt. Beim anschließenden Mittagessen werden typische Nordsee-Gerichte serviert. Vor dem Opernbeginn um 16.00 Uhr steht noch ausreichend Zeit zur Verfügung. Das Opernhaus liegt nur wenige Gehminuten vom Hotel entfernt. Wir erleben Richard Wagners LOHENGRIN in einer anspruchsvollen Inszenierung von Starregisseur Peter Konwitschny. Dauer ca. 270 Min; Zwei Pausen von je ca. 25 Minuten nach dem ersten (nach ca. 60 Minuten) und nach dem zweiten Aufzug (nach ca. 170 Minuten).

5. Tag: Rückreise

04.04.: Rückfahrt über Braunschweig - Leipzig - Oberpfalz - Regensburg - Passau - Wels - Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.

Elbphilharmonie: Matinee am Gründonnerstag mit Werken von W.A. Mozart, Robert Schumann und Ludwig van Beethoven
Staatsoper Hamburg: LOHENGRIN (R. Wagner)

5 Tage MUSIK-BUSREISE

31. März - 04. Apr. 2026 (Karwoche) € 1.399,-

Einbettzimmerzuschlag € 270,-

Kartenpauschale (2 Aufführungen) € 225,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Wir wohnen im **** **Hotel Baseler Hof**, zentral gelegen zwischen Binnenalster und dem Park „Planten un Blumen“. Sowohl die Restaurantzone als auch Einkaufspassagen und das Opernhaus sind nur einige Schritte entfernt. Das privat geführte Haus ist eines der letzten großen Hotels in Familienbesitz in Hamburg und hat überdies ein sehr gemütliches Restaurant mit ausgezeichnete Küche und einer großen Auswahl an Weinspezialitäten.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- 4 x Nächt./Frühstück im **** Hotel Baseler Hof
- Abendessen im Hotel am 1. Tag
- Mittagessen am 4. Tag
- Hafenrundfahrt
- Besuch Museumshafen Ölvengönne
- Rundgang Speicherstadt
- Stadtbefichtigungen in Hamburg
- Stadtrundfahrt mit örtl. Reiseleiter
- Einführungen in Oper und Konzert
- sabbours Fachreiseleitung Marcus Doneus

MTNZ: 16 Pers.

Fahrplan: ⑦

ODEHA



Hamburg Alster

Opernreise Triest

K & K Flair an der Adria

Voller Eleganz und Grandezza schmiegt sich die Hafenstadt Triest von den friulischen Karsthügeln ans Ufer der Adria. Generationen von Schriftstellern und Künstlern haben sich von dieser Atmosphäre inspirieren lassen, vieles ist noch vom Geist des 19. Jahrhunderts zu spüren, in den stilvollen Cafés ebenso wie im ehrwürdigen Teatro Verdi. Wir erleben eine Aufführung von Giacomo Puccinis berührendem Meisterwerk **MADAMA BUTTERFLY** mit Olga Maslova in der Titelrolle.



Teatro Verdi Triest



Triest

1. Tag: Anreise - Udine - Triest

10.04.: Anreise von Linz - Salzburg - Tauernautobahn - Arnoldstein - Kanaltal nach Udine. Die zweitgrößte Stadt des Friaul ist vor allem im Altstadtzentrum venezianisch geprägt. Wir unternehmen einen Spaziergang zum Dom und zur Piazza della Libertà. Bei Schönwetter ist ein Aufstieg zum Schloßhügel mit Aussicht über die Stadt bis zu den Julischen Alpen besonders reizvoll. Weiterfahrt über Palmanova an die Adriaküste nach Triest zu unserem zentral gelegenen **** Hotel Continentale.

2. Tag: Triest - Opernbesuch

11.04.: Im Rahmen eines Stadtspaziergangs besuchen wir die wichtigsten Sehenswürdigkeiten von Triest, darunter die hoch über der Stadt gelegene Kathedrale San Giusto und das Stadtzentrum rund um die monumentale Piazza Unità. Für die Mittagspause bietet sich eines der eleganten Cafés der Stadt an. Um 16.00 Uhr Beginn der Oper **MADAMA BUTTERFLY** im Teatro Verdi in Triest. Das Opernhaus ist nur wenige Gehminuten vom Hotel entfernt.



Teatro Verdi

3. Tag: San Daniele - Rückreise

12.04.: Nach dem Frühstück Fahrt zur Wallfahrtskirche Monte Grisa, hoch im friulanischen Karst gelegen. Von der Aussichtsterrasse bietet sich ein Panorama bis hin zur Halbinsel Istrien. Danach Fahrt zum Hauptort der friulanischen Prosciutto-Erzeugung nach San Daniele. Mittagspause in einer Prosciutto-Manufaktur mit Führung und Verkostung. Rückfahrt durch das Kanaltal nach Kärnten und über Salzburg nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.30 Uhr.



Triest



Udine

Teatro Verdi: **MADAMA BUTTERFLY** (G. Puccini)

3 Tage OPERN-BUSREISE

10. - 12. April 2026	€ 699,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenützung	€ 199,-
Opernkarte Poltronissima	€ 90,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das hochwertige **** **Hotel Continentale** befindet sich in einer eleganten Fußgängerzone im Zentrum von Triest, mit Modegeschäften, originellen Cafés und typischen Restaurants. Das Teatro Verdi ist nur wenige Gehminuten davon entfernt. Die Zimmer verfügen über Klimaanlage, Flachbild-Sat-TV, Wlan, Minibar, Safe und Haartrockner.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- Unterbringung im **** Hotel Continentale
- 2x Nächtigung/Frühstück im Hotel
- 1x Schinkenverkostung in San Daniele
- Besichtigungen lt. Programm
- Stadtrundgänge Udine & Triest
- Einführung in Puccinis Oper
- sabtours Fachreiseleitung Marcus Doneus

MTNZ: 15 Pers., max. 25 Pers.

Fahrplan: ②

OITTR

Musik- und Opernreise Leipzig



Gewandhaus & Oper - Beethoven & Händel - Bayreuth & Halle

Kaum eine andere deutsche Stadt hat eine derart reiche und vielschichtige musikalische Vergangenheit aufzuweisen wie Leipzig. Allen voran der große Johann Sebastian Bach, der vor über 300 Jahren seine Stelle als Leipziger Thomaskantor antrat. Ebenso sind Namen wie Richard Wagner, die Geschwister Mendelssohn-Bartholdy, Clara Wieck und Robert Schumann Teil des musikalischen Erbes, das im Rahmen der „Leipziger Notenspur“ gepflegt wird. Wir erleben sein grandioses Opernwerk **GIULIO CESARE IN EGITTO** im Opernhaus sowie ein **GROSSES KONZERT** mit Andris Nelsons und dem Starpianisten Lang Lang im Gewandhaus.



Gewandhaus Leipzig



Oper Leipzig

1. Tag: Anreise - Bayreuth - Leipzig

25.06.: Anreise von Linz - Wels – Passau - durch Niederbayern nach Regensburg und weiter zur oberfränkischen Hauptstadt Bayreuth. Nach der Mittagspause Gelegenheit für einen Besuch des Museums im großartig renovierten Markgräflichen Opernhaus. Weiterfahrt durch einen Teil der Bundesländer Thüringen und Sachsen-Anhalt in die sächsische Großstadt Leipzig. Unser **** Hotel Intercity liegt unmittelbar an der Innenstadt; Gewandhaus und Oper sind vom Hotel aus zu Fuß gut erreichbar. Abendessen im Hotel.

2. Tag: Leipzig - Konzert Gewandhaus

26.06.: Wir beginnen den Vormittag mit einem Stadtrundgang auf der „Leipziger Notenspur“. Besonderer Höhepunkt ist die anschließende Führung durch das Bach-Museum inkl. Cembalo-Konzert! Mittagspause im legendären Auerbachs Keller mit Erinnerungen an Goethes „Faust“. Am Nachmittag erleben wir Leipzig aus einer ganz besonderen Perspektive, mittels einer Bootsfahrt durch den Stadtteil „Klein Venedig“ (wetterabhängig). Vor dem Beginn des Konzertes im Leipziger Gewandhaus Auffahrt auf die Panorama-Plattform des City-Hochhauses mit einmaliger Aussicht über die Stadt. Um 19.30 Uhr Konzertbeginn. Das Beethoven-Programm von Andris Nelsons, dem Gewandhausorchester und dem Starpianisten Lang Lang trägt den Titel „Tanz auf dem Olymp“: Ouvertüre zum Ballett „Die Geschöpfe des Prometheus“, 3. Konzert für Klavier und Orchester c-Moll, (Pause), 5. Konzert für Klavier und Orchester Es-Dur.

3. Tag: Händel in Halle und Leipzig

27.06.: Fahrt nach Halle an der Saale. Marktkirche und Roter Turm geben der „Stadt der fünf Türme“ eine unverwechselbare Silhouette. Führung durch die Altstadt von Halle mit Besuch des Händel-

Hauses. Rückfahrt nach Leipzig, Mittagspause und Zeit zur eigenen Gestaltung. Um 17.00 Uhr Beginn von Händels meisterhaftem Opernwerk **GIULIO CESARE IN EGITTO** in der Leipziger Oper in einer gefeierten Inszenierung von Damiano Michieletto mit Yuriy Mylenko, der bei den Salzburger Festspielen 2025 für Furore sorgte, und hier in seiner Paraderolle zu sehen und zu hören ist.

4. Tag: Zwickau - Oberpfalz - Rückreise

28.06.: Fahrt über Chemnitz nach Zwickau. Das Geburtshaus von Robert Schumann in Zwickau wurde bereits zu DDR-Zeiten als Musiker-Gedenkstätte für Robert und Clara Schumann eingerichtet. Es vermittelt die Atmosphäre eines bürgerlichen Wohnhauses des 19. Jahrhunderts und gibt einen umfassenden Eindruck über Leben und Werk des berühmten Komponisten-Paares. Nach dem Besuch Weiterfahrt in die Oberpfalz nach Weiden und über Regensburg - Passau zurück nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.30 Uhr.



Leipzig

Gewandhaus: **BEETHOVEN KONZERT** mit Andris Nelson
Oper Leipzig: **LA GIULIO CESARE IN EGITTO** (G. F. Händel)

4 Tage MUSIK-BUSREISE

25. - 28. Juni 2026	€ 899,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenützung	€ 200,-
Kartenpauschale:	
Oper PG I & Konzert Premium	€ 255,-
Oper PG II & Konzert PG I	€ 215,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das **** **Intercity Hotel Leipzig** ist ideal am Altstadtrand gelegen. Das Opernhaus und Gewandhaus sind fußläufig erreichbar. Für einen angenehmen Aufenthalt sorgen die modern eingerichteten Hotelzimmer. Die Zimmer sind mit WLAN, Flatscreen-TV, Klimaanlage und Safe ausgestattet.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- 3x Nächt./Frühstück im **** Hotel Intercity
- 1x Abendessen im Hotel
- 1x Mittagessen in Auerbachs Keller
- Bootsfahrt „Klein Venedig“ in Leipzig
- Cembalokonzert im Bachmuseum
- Geführter Spaziergang „Leipziger Notenspur“
- Stadtführung in Halle
- Eintritt & Führung Bachmuseum, Händelhaus, Schumannhaus
- Einführungen in Oper und Konzert
- sabtours Fachreiseleitung Marcus Doneus

Fahrplan: ☉ Wels

ODELE

Bregenzer Festspiele

sabtoours bietet: Hotel in Lindau und Schifffahrt zur Seebühne!

Im Jahr 2026 steht zum 80. Jubiläum bei den Seefestspielen in Bregenz ein Klassiker am Programm: Damiano Michieletto inszeniert Giuseppe Verdis **LA TRAVIATA** – eine tragische Liebesgeschichte mit ergreifenden Arien und packenden Chorszenen vor einer wunderbaren Kulisse. Bei einer Führung werden wir auch einen Blick hinter die Kulissen der Produktion werfen. Ein Besuch auf der Blumeninsel Mainau rundet das Programm ab.



Lindau

© Har-Polko Lindau Tourismus



Bregenzer Festspiele

© Bregenzer Festspiele Anja Köhler

1. Tag: Anreise nach Lindau, Opernaufführung

26.07.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - München - Memmingen nach Bregenz. Hier erwartet uns bei einer Führung ein Blick hinter die Kulissen des Theaterbetriebs. Wir erfahren viel Wissenswertes über die Aufführung am Abend sowie über die Geschichte und Entwicklung der Festspiele. Kurze Weiterfahrt nach Lindau. Zimmerbezug im *** Hotel vis à vis direkt auf der romantischen Halbinsel. Um 20.00 Uhr fahren wir vom Hafen, der nur wenige Schritte vom Hotel entfernt liegt, mit dem Schiff direkt zur Seebühne. Um 21.15 Uhr Beginn der Vorstellung von Giuseppe Verdis **LA TRAVIATA**, die erstmals auf der Seebühne aufgeführt wird. Die Inszenierung entführt uns in die glanzvolle Welt der „Roaring Twenties“. Kurz nach Mitternacht bringt uns das Schiff wieder zurück nach Lindau.

2. Tag: Blumeninsel Mainau & Lindau

27.07.: Der heutige Ausflug führt den Bodensee entlang, über Friedrichshafen nach Meersburg. Von dort bringt uns die Fähre ans andere Ufer



Blumeninsel Mainau

© Insel Mainau-Park



Bregenzer Festspiele

© Bregenzer Festspiele

des Sees. Nach einer kurzen Weiterfahrt erreichen wir die beliebte Blumeninsel Mainau. Die gräfliche Familie Bernadotte besitzt dort das schöne Barockschloss mit dem berühmten Garten und Pflanzenpark. Fürs Mittagessen ist passend zum Ambiente ein sogenanntes „Blumenmenü“ für uns bestellt. Am Nachmittag Rückfahrt nach Lindau und geführter Stadtrundgang durch die charmante Altstadt mit den schmalen Gassen und liebevoll restaurierten Fachwerkhäusern. Unser Spaziergang gibt einmal Blicke auf den glitzernden See, ein andermal auf die umliegenden Berge frei – ein traumhaftes Ensemble. Der Abend steht zu freier Verfügung.

3. Tag Heimreise über Starnberg

28.07.: Nach dem Frühstück fahren wir vorbei an Memmingen ins bayerische Starnberg, idyllisch am Nordufer des gleichnamigen Sees gelegen. Aufenthalt und Mittagspause. Am frühen Nachmittag Rückreise über Salzburg nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 18.00 Uhr.

Seebühne Bregenz: **LA TRAVIATA** (G. Verdi)

3 Tage OPERN-BUSREISE

26. - 28. Juli 2026	€ 799,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 140,-
Aufzahlung DZ Komfort	€ 18,-
Opernkarte 3. Kategorie	€ 146,-
Opernkarte 4. Kategorie	€ 114,-

Hotel-Arrangement: ★★★

Wir nächtigen im gemütlichen und sehr zentral gelegenen *** **Hotel vis à vis** direkt auf der Insel Lindau - ein bewährtes Haus mit persönlichem Flair, frischem Ambiente, warmen Farben und vor allem mit einem überaus reichhaltigen Frühstücksbuffet! Die Schifflanlegestelle befindet sich nur wenige Schritte vom Hotel entfernt. Die Zimmer sind mit TV, Radio, Telefon, Wlan und Zimmersafe ausgestattet.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
 - Unterbringung im *** Hotel vis à vis
 - 2x Nächtigung/Frühstück im Hotel
 - 1x Mittagessen Insel Mainau
 - Besichtigungen und Ausflüge lt. Programm
 - Schifffahrt Lindau - Seefestspiele - Lindau
 - Führung Seefestspiele „Hinter den Kulissen“
 - Stadtführung Lindau
 - sabtoours Fachreiseleitung Andrea Unger
- Fahrplan: ② OATBF



BREGENZER FESTSPIELE

22.7. - 23.8. 2026

Giuseppe Verdi

La traviata

© Bregenzer Festspiele Nicolas Parry / Adam Fielder

Festspiele Arena di Verona

LA TRAVIATA & TURANDOT – zwei grandiose Opern von Verdi und Puccini

Seit über 100 Jahren ist die grandiose Arena von Verona ein Fixpunkt im sommerlichen Festspielgeschehen. Auch 2026 wird wieder ein Spitzenprogramm geboten, die Unterkunft erfolgt wie immer im fußläufigen Hotel. Wir erleben die tragische Liebesgeschichte von Violetta in Giuseppe Verdis LA TRAVIATA und die Premiere von Giacomo Puccinis letzter Oper TURANDOT, dessen 100. Geburtstag wir mitfeiern werden, in einer märchenhaften Inszenierung von Franco Zeffirelli.



1. Tag: Anreise nach Verona - Opernbesuch

06.08.: Anreise von Linz über Wels - Sattledt - Salzburg - Brennerautobahn direkt nach Verona, in die Stadt der Liebenden. Zimmerbezug im bewährten *** Hotel Italia direkt im Zentrum und Gelegenheit zum Abendessen. Aufgrund der idealen Lage des Hotels können wir die Arena, das weltweit größte noch erhaltene römische Amphitheater, gemütlich zu Fuß in ca. 20 min. erreichen. Der englische Schriftsteller William Shakespeare ließ seine berühmte Tragödie „Romeo und Julia“ aus dem Jahr 1596 in Verona spielen, wo sich im Hof des „Houses der Julia“ auch der Balkon, auf dem sie sich in ihrem Liebesschmerz mit den berühmten Worten „Romeo, oh Romeo, warum bist du Romeo?“, nach ihrem Geliebten sehnte. Die tragische Geschichte der beiden basiert im weitesten Sinn auf einer wahren Begebenheit. Um 21.00 Uhr Beginn der Neuinszenierung von Verdis LA TRAVIATA, einer ebenfalls tragischen Liebesgeschichte, die damit perfekt in die Stadt von Romeo und Julia passt. Nach Ende der Vorstellung kehren wir zu Fuß wieder ins Hotel zurück.

2. Tag: Stadtrundgang - Opernbesuch

07.08.: Am Vormittag geführter Rundgang mit Römerbrücke, Dom, Sant' Anastasia, Piazza Erbe, Piazza dei Signori, Castello Scaligero und natürlich dem „Casa di Giulietta“, Haus der Julia. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Dem Opernliebhaber sei eine Besichtigung des Opernmuseums im Palazzo Forti empfohlen, wo in über 30 Räumen die nunmehr 103-jährige Geschichte der Opernaufführungen in der Arena dokumentiert wird. Um 21.00 Uhr Beginn der Premieren-Aufführung von TURANDOT. Die Oper feiert in der märchenhaften Inszenierung von Franco Zeffirelli ihren 100. Geburtstag - und wir sind dabei! Übrigens eine der erfolgreichsten Produktionen der Arena di Verona mit Kostümen der Oscar-Preisträgerin Emi Wada. Nach Ende der Vorstellung Spaziergang zurück ins Hotel.

3. Tag: Verona Stadtrundgang - Opernbesuch

08.08.: Am Vormittag Rückfahrt auf der Autobahn in die im Eisacktal gelegene Stadt Brixen. Mittagspause in der über Jahrhunderte von Fürstbischöfen regierte und eine der ältesten Städte der Region. Anschließend über die Brennerautobahn - Innsbruck - Salzburg zurück nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.

Arena di Verona: **LA TRAVIATA** (G. Verdi)
TURANDOT (G. Puccini)

3 Tage OPERN-BUSREISE

06. - 08. August 2026	€ 559,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenützung	€ 79,-
Rangplatz 1. Sektor „Verdi“	€ 148,-
Rangplatz 2. Sektor „Puccini“	€ 122,-
Rangplatz 6. Sektor	€ 47,-

Hotel-Arrangement: ★★★

Das beliebte *** Hotel Italia befindet sich im Borgo Trento links der Etsch, fußläufig zur Altstadt. Es verfügt über gemütlich ausgestattete Standard-Zimmer sowie über eine Sommerterrasse. Die Doppelzimmer verfügen über Klimaanlage, Minibar, Minisafe, Tee- und Kaffeekocher, WLAN, Sat-TV und Fön.

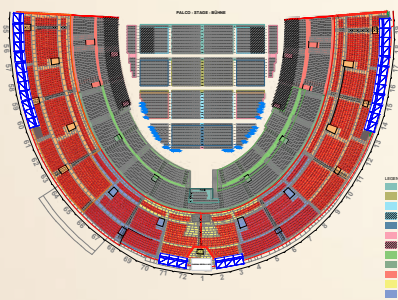
Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- Unterbringung im *** Hotel Italia
- 2x Nächtigung/Frühstück im Hotel
- Programm lt. Ausschreibung
- Geführter Stadtrundgang in Verona
- Einführung in die Opern
- sabtours Fachreiseleitung Marcus Doneus

MTNZ: 18 Pers.

Fahrplan: ☉

OITAV



Karten Arena di Verona

Seit mehreren Jahren sind die Kategorien neu geordnet. Überdies erhalten Personen unter 30 bzw. über 65 Jahren in den Kategorien „Rangplatz 1. Sektor“, „Rangplatz 2. Sektor“ und „Rangplatz 6. Sektor“ eine Ermäßigung, die wir ebenso gewähren. Bitte bei Buchung angeben!

Opernreise Mailand

mit Opernbesuch in der Mailänder Scala

Die Mailänder Scala gilt in der Opernwelt als Inbegriff für erlesenes Musiktheater. Der einzigartige Ruf des Hauses liegt wohl darin begründet, dass hier die größten italienischen Komponisten des 19. Jh. bedeutende Werke uraufgeführt haben - allen voran Giuseppe Verdi - und dass hier die bedeutendsten Opernstars der Gegenwart auftreten. Wir folgen Verdis Spuren in Busseto und Roncole und erleben einen Opernabend mit LA TRAVIATA in der Scala. In der Rolle der Mimi ist die gefeierte Sopranistin Nadine Sierra zu sehen und zu hören. Am Programm stehen noch weitere Besichtigungspunkte in Mailand und ein Ausflug zu einem besonderen Kunstjuwel.



Mailänder Scala



Mailand

1. Tag: Anreise nach Mailand

01.10.: Anreise über Wels - Salzburg - Innsbruck - Brenner nach Südtirol. Nach der Mittagspause weiter nach Bozen, ins Trentino und in die Gegend des südlichen Gardasees. Vorbei an Brescia und Bergamo nach Mailand zu unserem zentral gelegenen **** Hotel Cavour (nur 750 m Fußweg zur Scala!). Abendessen im Hotel.

2. Tag: Mailand - Oper in der Scala

02.10.: Ein erster Stadtspaziergang führt uns zum Teatro alla Scala. Im Opernhaus ist ein sehenswertes Museum untergebracht, das uns mit der Geschichte des Hauses vertraut macht. Weiter zur nahegelegenen Galleria Vittorio Emanuele und zum Domplatz. Wir besichtigen den gewaltigen fünfschiffigen Mailänder Dom mit seinen herrlichen Kunstschatzen. Nach der Mittagspause, Fortsetzung des Besichtigungsprogramms und Zeit zur freien Gestaltung. Nach einem individuellen Abendessen Spaziergang zur Scala. Um 20.00 Uhr Beginn von Verdis dramatischem Meisterwerk LA TRAVIATA nach der Vorlage von A. Dumas' Kamliendame.

3. Tag: Ausflug Certosa di Pavia – Busseto – Roncole

03.10.: Fahrt zur Kartause von Pavia. Der Bau der großartigen Klosteranlage wurde im späten 14. Jh., zur selben Zeit wie der Mailänder Dom begonnen und dient als Grabanlage der Fürstenfamilien Visconti und Sforza. Nach der Besichtigung geht es weiter in die Region Emilia Romagna zu einem kulinarischen Höhepunkt - wir speisen im Ristorante Vecchio Mulino, wo wir u.a. die edle Schinken-Spezialität „Culatello di Zibello“ verkosten. Am Nachmittag besuchen wir Verdis Geburtshaus in Le Roncole, das als kleines Museum eingerichtet ist, und machen einen Abstecher ins nahe Busseto, bekannt für das liebe Teatro Verdi. Rückfahrt nach Mailand und freie Abendgestaltung.

4. Tag: Rückreise über Südtirol

04.10.: Nach dem Frühstück Rückreise über Brescia ins Trentino, weiter nach Südtirol, über den Brenner ins Inntal und zurück nach Salzburg und Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.

Mailänder Scala: LA TRAVIATA (G. Verdi)

4 Tage OPERN-BUSREISE

01. - 04. Oktober 2026

€ 1.799,-

Einbettzimmerzuschlag

€ 429,-

Opernkarte Parkett

€ 330,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das **** Hotel Cavour liegt im Zentrum von Mailand. Die Scala di Milano und der Dom sind fußläufig erreichbar. Die Zimmer sind bestens gegen Geräusche isoliert, geschmackvoll eingerichtet, und komfortabel mit Minibar, Sat-TV, Klimaanlage, Safe, Wlan und Fön ausgestattet. Weiters verfügt das Hotel über ein Restaurant und eine Bar.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- Unterbringung im **** Hotel Cavour
- 3x Nächtigung/Frühstück im Hotel
- Abendessen im Hotel am 1. Tag
- Mittagessen in Roncole
- Stadtführung Mailand
- Eintritt Mailänder Dom
- Eintritt und Führung Scala Museum
- Eintritte Certosa di Pavia, Verdis Geburtshaus, Teatro Verdi
- Operneinführung
- sabtours Fachreiseleitung Marcus Doneus

MTNZ: 16 Pers., max. 25 Pers.

Fahrplan: ②

OITMI



Mailänder Scala



Busseto

Janáček-Festival 2026 in Brunn

Ein Musikreiseleckerbissen mit L. Janáček, A. Dvořák & A. Bruckner

Der mährische Komponist Leoš Janáček zählt neben Dvořák und Smetana zu den „großen Drei“ der tschechischen Musik. Als Komponist, Musiktheoretiker, Volksliedsammler und Pädagoge prägte er einen eigenständigen Stil, der aus der Spätromantik in die Moderne führte. Die Stadt Brunn ehrt den Musiker mit einer Gedenkstätte, mit der Namensgebung des großen Musiktheaters und mit einem alljährlich stattfindenden Musikfestival. Mit JENUFA, einer tragischen Geschichte über Schuld, Ehre und Vergebung, schuf Janáček sein erstes bedeutendes musikdramatisches Werk.



1. Tag: Anreise - Valtice - Brunn

05.11.: Anreise von Wels - Linz über St. Pölten, Krems und das Weinviertel nach Mähren. Besuch des Schlosses Feldsberg/Valtice. Das prächtige Barockschloss diente über Jahrhunderte hinweg als Residenz des Hauses Liechtenstein und zählt mit dem benachbarten Schloss Eisgrub/Lednice zum UNESCO Weltkulturerbe. Weiterfahrt nach Brunn, der Hauptstadt der Provinz Südmähren. Spaziergang in das Zentrum der Altstadt und Abendessen im Hotel.

2. Tag: Brunn - Konzert (L. Janáček, A. Dvořák, A. Bruckner)

06.11.: In Brunn sind vom Mittelalter bis zur Moderne nahezu alle Architekturstile vertreten. Stadtführung zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten, der Peter- und Pauls-Kathedrale, dem Alten Rathaus und der Festung Spielberg. Nach der Mittagspause beim Augustinerkloster, Fortsetzung des Besichtigungsprogrammes mit einem Besuch im Janáček-Museum. Um 19.00 Uhr Konzertbeginn im Janáček-Theater. Die Bamberger Symphoniker unter Jakub Hrůša spielen ein Programm mit Werken von Janáček und Dvořák sowie der 4. Symphonie von Anton Bruckner.

3. Tag: Mährischer Karst - Villa Tugendhat - Opernbesuch

07.11.: Am Vormittag Fahrt in das mährische Karstgebiet. Die Punkva-Höhlen befinden in der



Nähe der Stadt Blansko. Das monumentale Kalkstein-Höhlensystem ist bekannt für seine atemberaubende Formen- und Farbenpracht und den spektakulären Blick in die Macocha-Schlucht. Die einstündige Führung beinhaltet eine unterirdische Bootsfahrt. Zurück nach Brunn zu einer der meistbesuchten Sehenswürdigkeiten der Stadt. Die Villa Tugendhat ist ein weltberühmtes Beispiel für die funktionalistische Architektur des Bauhaus-Meisters Mies van der Rohe. Seit 2001 zählt das Bauwerk zum UNESCO-Weltkulturerbe. Nach der Besichtigung Rückfahrt zum Hotel und Zeit zur freien Gestaltung. Um 17.00 Uhr Opernbeginn von JENUFA im Janáček-Theater. Das Opernhaus ist vom Hotel aus leicht zu Fuß erreichbar. Oper zählt zu den meistgespielten Werken Janáčeks, das im Jahr 1904 in der „Brünner Fassung“ eben dort uraufgeführt wurde. Individuelles Abendessen nach der Vorstellung.

4. Tag: Iglau - Telc - Rückreise

08.11.: Fahrt nach Iglau, der Geburtsstadt Gustav Mahlers. Ähnlich wie das Janáček-Haus in Brunn ist auch das Gustav-Mahler-Haus in Iglau als Musiker-Gedenkstätte eingerichtet. Nach der Besichtigung Weiterfahrt zu einem städtebaulichen Juwel Südmährens, der Rosenberger-Stadt Telc. Mittagspause und Rundgang am prächtigen historischen Stadtplatz mit seinen arkadengeschmückten



Janacek Theater:

KONZERT (L. Janáček, A. Dvořák, A. Bruckner)
JENUFA (L. Janáček)

Renaissancehäusern. Weiter ins Mühlviertel nach Freistadt. Nachmittagspause und Rückfahrt nach Linz bzw. Wels. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 18.30 Uhr.

4 Tage MUSIK-BUSREISE

05. - 08. November 2026 € 759,-
Einbettzimmerzuschlag € 125,-
Kartenpauschale (2 Aufführungen) € 159,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das ****** Hotel Continental** ist am Rande der Altstadt gelegen. Das Janáček-Theater ist zu Fuß erreichbar. Die farbenfrohen Zimmer verfügen über einen Fön, Minibar, Klimaanlage, Fernseher, Safe und kostenfreies WLAN.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ******-Fernreisebus**
- **3x Nächt./Frühstück im **** Hotel Continental**
- **1x Abendessen im Hotel am Anreisetag**
- **1x Mittagessen in Brunn**
- **Stadtführung Brunn**
- **Punkva Höhlen inkl. Bootsfahrt**
- **Eintritt & Führung Schloss Valtice**
- **Eintritt & Führung Janacek Museum & Gustav-Mahler-Haus**
- **Einführung in Janaceks Oper und Konzert**
- **sabours Fachreiseleitung Marcus Doneus**

Fahrplan: ☉ bis Linz

OCZBR

Trenčín – Europäische Kulturhauptstadt 2026

NEU!

Städteflair, Burgen, Wein & Kulinarik am Fuße der Kleinen Karpaten

„Wir wecken Neugier“ ist das Motto des Kulturhauptstadtjahres 2026 im slowakischen Trenčín, das 150 km von Bratislava flussaufwärts im Waagtal gelegen ist. Ein Motto, das voll ins Schwarze trifft, denn das Vorland der Kleinen Karpaten hat eine Menge zu bieten, das zu entdecken sich lohnt: Bezaubernde Weindörfer, imposanten Burgen, die historische Stadt Trnava, auch „Slowakisches Rom“ genannt und Trenčín selbst, das sich für dieses Festjahr herausgeputzt hat. Kommen Sie mit auf eine Entdeckungsreise in die nahe Slowakei, die mit romantischen Orten, sehenswerten Kulturdenkmälern sowie überraschender Weinkultur und Kulinarik aufwartet.



1. Tag: Weingebiet Kleine Karpaten - Trnava

17.09.: Anreise von Wels über Linz vorbei an Wien und Bratislava in die aufstrebende Weinregion der Kleinen Karpaten. Insbesondere Weißweine wie Grüner Veltliner und Silvaner liefern beachtliche Ergebnisse. Zuerst steht der Besuch des Städtchens Modra, ehemals Königliche Freistadt, am Programm. Im netten Zentrum laden zahlreiche Bistros und Cafés zur Mittagspause ein. Danach besichtigen Sie das interessante Museum im ehemaligen Wohnhaus von Ludovít Štúr, einer herausragenden Persönlichkeit der slowakischen Nationalbewegung. Weiter geht es in die am Fuße der Kleinen Karpaten gelegene Weinstadt Pezinok, zu Deutsch Bösing. Kurzer Spaziergang durch das Zentrum und Einkehr in einem renommierten Weinrestaurant. Dort wird ein dreigängiges Abendessen mit Weinbegleitung (aus eigener Produktion) serviert. Danach ist bald die schöne Bischofsstadt Trnava, früher Tyrnau genannt, erreicht. Zimmerbezug für zwei Nächte im **** Hotel Holiday Inn im Stadtzentrum.

2. Tag: „Slowakisches Rom“ Trnava - „Kulturhauptstadt 2026“ Trenčín

18.09.: Am Morgen lernen Sie bei einer Führung die Sehenswürdigkeiten der Altstadt kennen. Nach der Eroberung Ungarns durch die Osmanen erlangte das nunmehr habsburgisch gewordene Tyrnau besondere Bedeutung: Der Erzbischof von Esztergom verlegte seine Residenz hierher. Dies zog neben der Gründung einer Universität auch den Bau mehrerer Kirchen nach sich, weshalb der Bischofsstadt der Beiname „Slowakisches Rom“ zufiel. Besonders sehenswert sind der Dom St. Nikolaus, die Kathedrale des Hl. Johannes des Täufers sowie der mächtige, den Dreifaltigkeitsplatz überragende Wehrturm. Auch Teile der früheren Stadtmauer sind noch gut erhalten. Danach Fahrt durch das Waagtal, vorbei am bekannten Kurort

Piešťany, in die Kulturhauptstadt Trenčín. Einen ersten Blickfang bei der Ankunft bietet die imposante, auf einem Felsen oberhalb der Stadt thronende mittelalterliche Burg. Unterhalb derselben, eingezwängt zwischen Burgfelsen und dem Fluss Waag, liegt die schön renovierte Altstadt. Vor allem der langgestreckte Friedensplatz begeistert. Nach einem inkludierten Mittagessen steht ein geführter Rundgang zum Thema „Kulturhauptstadt 2026“ am Programm. Nähere Details dazu liegen derzeit noch nicht vor. Am späten Nachmittag Rückfahrt nach Trnava und freie Abendgestaltung.

3. Tag: Červený Kameň - Bratislava - Rückreise

19.09.: Nach dem Frühstück führt der Weg nochmals in die Kleinen Karpaten, wo sich beim kleinen Dorf Častá die eindrucksvolle Burganlage von Červený Kameň („Roter Stein“, allerdings „Biberburg“ genannt) befindet. Sie gelangte in der Renaissance in den Besitz der Fugger, die sie zu einer eindrucksvollen Wehranlage ausbauten. Gegen Ende des 16. Jh. kam sie durch Heirat in die Hände der ungarischen Magnatenfamilie Pálffy. Heute ist sie im Staatsbesitz und dient als Museum, in dem Gegenstände zur Wohnkultur des Adels sowie original Jagd- und Kriegswaffen ausgestellt sind. Auf der Rückreise nach Oberösterreich wird zur Mittagszeit noch ein Aufenthalt in der slowakischen Hauptstadt Bratislava eingelegt. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.00 Uhr.



3 Tage KUNST-REISE

17. - 19. September 2026

€ 669,-

Einbettzimmerzuschlag

€ 120,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Nächtigung im modernen **** Hotel Holiday Inn in Trnava, in bester Lage, nahe der Altstadt. Die Zimmer verfügen über Sat-TV, WLAN, Safe und Klimaanlage. Im Hotel gibt es auch ein Restaurant und eine Bar.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- 2x Nächtigung/Frühstück im **** Hotel Holiday Inn in Trnava
- 3-Gang Abendessen mit Weinbegleitung in Pezinok
- 2-Gang Mittagessen in Trenčín
- Stadtführungen in Trnava und Trenčín
- Eintritte Červený Kameň, Ludovít Štúr-Museum
- Reiseleitung Dr. Anton Hochgatterer

MTNZ 18 Pers., max. 29 Pers.

Fahrplan: ④

ZKSKTR

La Biennale di Venezia 2026

Zentrales
Hotel in
Venedig

KUNST

Das großartige Kunstereignis in der Lagunenstadt

Auf Schritt und Tritt erspähen Sie in Venedig einzigartige Sehenswürdigkeiten und Kunstschatze. Die Stadt hat auch bedeutende Künstler hervorgebracht, wie etwa den Komödiendichter Carlo Goldoni, den Maler Tiziano Tizian, den Musiker Antonio Vivaldi – oder im 20. Jh. den Komponisten Luigi Nono. So ist es nicht verwunderlich, dass wiederkehrende internationale Kunstausstellungen genau hier stattfinden – allen voran, bereits seit 1895, die alle zwei Jahre stattfindende Kunstbiennale. Österreich war von Anbeginn dabei, seit 1935 mit einem eigenen Pavillon.



Venedig



Arsenale

Die heurige 61. Ausgabe der Biennale steht unter dem Titel „In Minor Keys“: Sie ist von der musikalischen „Moll-Tonart“ inspiriert, die oft mit Gefühlen, mit Melancholie, Intimität und Reflexion, verbunden ist. Das Konzept stammt von der inzwischen verstorbenen Kuratorin Koyo Kouoh. Sie arbeitete bis zum Lebensende am philosophischen Leitfaden der Ausstellung und konzipierte sie als eine Einladung, die „Moll-Frequenzen“ der Kunst zu erkunden.

1. Tag: Anreise nach Venedig

21.09.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Tauernautobahn nach Venedig. Ankunft am frühen Nachmittag. Vom Busparkplatz Tronchetto geht es mit dem Linienboot zur Haltestelle „Zattere“ und dann noch wenige Meter zu Fuß zu Ihrem Hotel. Damit haben Sie schon das wichtigste Verkehrsmittel in der Lagunenstadt, das Vaporetto, kennengelernt. Nach dem Zimmerbezug haben Sie gemeinsam mit Frau Weghuber die Gelegenheit, einen ausgedehnten Spaziergang durch die Stadt zu unternehmen und sich auf den Ausstellungs-Event einzustimmen.

2. Tag: Giardini della Biennale

22.09.: Am Vormittag geht es zuerst zum



Rialtobrücke

Ausstellungsgelände „Giardini“, dem traditionellen Sitz der Kunstbiennale. Dort steht nicht nur der „Padiglione Centrale“, der in seinem Kern auf die erste Kunstausstellung 1895 zurückgeht. Im Laufe der Zeit wurden zusätzlich insgesamt 29 Ausstellungspavillons einzelner Staaten errichtet, manche davon von renommierten Architekten. Erwähnenswert sind dabei der von Gerrit Thomas Rietveld errichtete Bau der Niederlande (1953), der von Alvar Aalto geplante Holzpavillon Finnlands (1953) sowie der österreichische Bau des Architekten Josef Hoffmann (1935). Florentina Holzinger (1986 in Wien geboren) wird den österreichischen Pavillon bespielen. Die kraftvolle Künstlerin dekonstruiert Weiblichkeitsbilder und thematisiert Identität, Körper und Machtstrukturen. Sie ist von Aktionismus, Körperkunst und Performance inspiriert.

3. Tag: Arsenale

23.09.: Seit dem Jahr 1999 gibt es ein zweites Ausstellungsgelände – das „Arsenale“: Es sind dies die zum Großteil aus dem 16. Jh. stammenden Hallen der ehemaligen venezianischen Schiffswerften. Zusätzlich wurden dort auch permanente Installationen errichtet, wo sich Pavillons weiterer Länder befinden. Da sich die Zahl der teilnehmenden Nationen kontinuierlich erweitert, hat sich „La Biennale“ inzwischen sogar über die ganze Stadt verteilt. Diese neuen Ausstellungsorte sind Kirchen, Palazzi, „scuole“ oder aufgelassene Werkstätten.

4. Tag: Rückreise nach Österreich

24.09.: Der Vormittag steht zur freien Verfügung. Genießen Sie die letzten Stunden in der Stadt der Gondeln, ein letzter Cappuccino, bevor es mittags retour zum Tronchetto geht. Rückfahrt mit dem Bus über Wels nach Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.30 Uhr.



Biennale

4 Tage KUNSTREISE

21. - 24. September 2026

€ 1.090,-

Zuschlag DZ zur Alleinbenützung

€ 349,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Nächtigung im charmanten ★★★★★ **Hotel Belle Arti**, in bester Lage im Stadtteil Dorsoduro, nahe der Vaporetto-Station „Zattere“. Die Zimmer verfügen über Sat-TV und WLAN.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★ Fernreisebus
- 3x Nächtigung/Frühstück im ★★★★★ Hotel Belle Arti
- 1x Eintritt/Führung „Giardini“
- 1x Eintritt/Führung „Arsenale“
- 72 Stunden Vaporetto-Linienticket
- Buseinfahrtsgebühr und City-Tax
- Reisebegleitung Gertraud Weghuber

MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers.

Fahrplan: ☉

ZKITV

Die niederländischen Meister

NEU!

Auf den Spuren von Vermeer, Rembrandt, Van Gogh und Mondriaan

Vom Goldenen Zeitalter der Niederlande im Barock bis hin zu den Zeiten des Post-Impressionismus und der klassischen Moderne, beeindrucken die niederländischen Künstler mit Ihren Meisterwerken. Die moderne Hafenstadt Rotterdam beeindruckt mit außergewöhnlicher Architektur und klassischen niederländischen Häppchen. Vom Hotel im Art-Déco-Stil geht es zu Ausflügen zu den typisch holländischen Windmühlen, sowie zu spannenden Führungen durch Kunstmuseen in Amsterdam und Den Haag. Die alten Backsteinhäuser und die mit Grachten durchzogenen Städte versprühen einen unvergleichlichen Charme.



Kinderdijk



Amsterdam

1. Tag: Anreise nach Rotterdam

15.09.: Zu Mittag treffen Sie Ihre sabtours Reiseleitung am Flughafen Wien. Nach dem Check-In und der Gepäckaufgabe fliegen Sie (voraussichtlich um 14.20 Uhr) nach Amsterdam. Dort wartet bereits der private Reisebus, der Sie zum Hotel in Rotterdam bringt. Die Stadt gilt als Metropole der modernen Architektur, angefangen bei den Kubus Häusern, über die Erasmusbrücke bis hin zur spektakulären Markthalle, gibt es hier Vieles zu entdecken. Direkt in der Innenstadt beziehen Sie Ihre Zimmer im **** Hotel NH Atlanta Rotterdam. Am Abend erwartet Sie ein typisch niederländisches Abendessen in einem nahe gelegenen Restaurant.

2. Tag: Architektur & Windmühlen

16.09.: Heute starten Sie mit einem Stadtrundgang durch das moderne Rotterdam, um die beeindruckende Architektur hautnah zu erleben. Im Anschluss besuchen Sie das historische Sonneveld Haus. Dieses wurde in den 30er Jahren vom Architekturbüro Brinkman en Van der Vlugt entworfen. Dieses hat auch die Van-Nelle-Fabrik

geplant, die zum UNESCO Weltkulturerbe zählt. Das Sonneveld Haus gilt als Ikone der niederländischen Moderne und lässt Sie in vergangene Alltagsvorstellungen eintauchen. Zu Mittag haben Sie dann Zeit für einen individuellen Imbiss, wie das für Rotterdam typische „Kapsalon“, aber auch Hering, Bitterballen oder Fleischkroketten sind sehr beliebt. Am Nachmittag erwarten Sie die Windmühlen des UNESCO-Weltkulturerbes Kinderdijk. Spazieren Sie über den Deich, machen Sie Fotos von den traditionellen Windmühlen, werfen Sie einen Blick hinein und erfahren Sie mehr über deren Funktion und das damalige Leben. Die freie Zeit am Abend in Rotterdam können Sie nutzen, um durch die riesige Markthalle zu schlendern und an einem der zahlreichen Stände oder in einem der Restaurants Abend zu essen.

3. Tag: Rembrandt & Van Gogh in Amsterdam

17.09.: Nach dem Frühstück geht es in das kulturelle Zentrum der Niederlande, nach Amsterdam. An der Museumsplein liegt das Rijksmuseum mit einer großen Kunstsammlung aus dem goldenen

Zeitalter der Niederlande. Bei einer Führung werden die Meisterwerke wie Rembrandts Nachtwache und Vermeers Milchmagd zum Leben erweckt. Ihr Guide enthüllt faszinierende Geschichten und den historischen Kontext hinter der niederländischen Malerei. Im Anschluss haben Sie Zeit für eine individuelle Mittagspause, ehe Sie das Van Gogh Museum besuchen. In der weltweit größten Sammlung seiner Werke befinden sich ikonische Meisterstücke, wie die Sonnenblumen und das Schlafzimmer. Bei einem Rundgang mit Audioguides verfolgen Sie Van Goghs dramatische künstlerische Entwicklung und sein Leben. Fahrt zurück nach Rotterdam, wo Sie ihr Abendprogramm frei gestalten können.

4. Tag: Vermeer in Den Haag & Delft

18.09.: Am Vormittag Fahrt in die Hauptstadt Den Haag, wo Sie das Kunstmuseum Mauritshuis besuchen. Bei einer Führung erfahren Sie mehr über die niederländischen Meister wie Rembrandt, Frans Hals, Rubens und sehen das bekannte Mädchen mit dem Perlenohrring von Vermeer. Im

Das Mädchen mit dem Perlenohrring

Im Kunstmuseum Mauritshuis in Den Haag befinden sich einige der bekanntesten Gemälde der niederländischen Malerei. Dazu zählt auch das fabelhafte Werk von Johannes Vermeer „Das Mädchen mit dem Perlenohrring“. Bewundern Sie Vermeers Spiel mit dem Licht, die zarten Hauttöne und den geheimnisvollen Blick des Mädchens, der das Bild lebendig werden lässt. Bei einer Führung durch das Museum erfahren Sie etwas über die verborgenen Details und künstlerischen Techniken sowie die Hintergründe zur Entstehung des Meisterwerks. Ein einmaliges Erlebnis für alle Kunstliebhaber und Kulturbegeisterte!



Delft



Rembrandt van Rijn - Die Nachtwache



Vincent van Gogh - Die Mandelblüte



Utrecht



Vermeer - Die Milchmagd



Piet Mondriaan

Anschluss erwartet Sie ein kulinarischer Höhepunkt, der seinen Ursprung in der Kolonialzeit hat. Die indonesische Rijsttafel ist eine Zusammenstellung vieler kleiner indonesischer Gerichte, die mit Reis serviert werden, und heute ein beliebter Bestandteil der niederländischen Küche sind. Am Nachmittag erfolgt ein kleiner Verdauungsspaziergang zu den Sehenswürdigkeiten in Den Haag. Im Anschluss geht es nach Delft, die malerische Stadt, in der Johannes Vermeer sein Leben verbracht hat. Die Stadt ist außerdem bekannt als Produktionsstandort der handbemalten, blauweißen Delfter Keramik. Bei einem kurzen Rundgang lernen Sie die Stadt kennen, ehe Sie nach Rotterdam zurückkehren. Hier können Sie das maritime Flair an der Maas genießen und Ihren Abend individuell verbringen.

5. Tag: Mondriaan & Utrecht

19.09.: Der letzte Tag führt Sie zum Haus des Künstlers Piet Mondriaan in Amersfoort. Im Rahmen einer fachkundigen Führung sehen Sie das Atelier von Piet Mondriaan, originale Gemälde und persönliche Skizzenbücher. Danach können Sie bei

einer entspannten Mittagspause in Utrecht regionale Spezialitäten in historischem Ambiente genießen. Abschließend erwartet Sie eine Grachtenfahrt durch die verwinkelten Wasserwege der Stadt. Sie fahren vorbei an mittelalterlichen Lagerhäusern, pittoresken Brücken, idyllischen Innenhöfen und sehen die charmante Architektur aus einer einzigartigen Perspektive. Danach geht es zurück zum Flughafen in Amsterdam und zum Rückflug nach Wien (voraussichtlich um 20.35 Uhr). Individuelle Heimreise vom Flughafen Wien.



Rotterdam



Rotterdam

5 Tage FLUG-REISE

15. – 19. September 2026
Einbettzimmerzuschlag

€ 1.898,-
€ 399,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das ****** Hotel NH Atlanta Rotterdam** befindet sich direkt im Zentrum der Stadt, gegenüber dem World Trade Centre Rotterdam. Das Hotel im Art-Déco-Stil bietet moderne Zimmer und ein reichhaltiges Frühstücksbuffet. In fußläufiger Nähe befinden sich die Markthalle, der Hafen und das Shopping-Viertel sowie zahlreiche Restaurants und Bars.

Unsere Leistungen

- Linienflüge mit KLM, Wien – Amsterdam und retour; Economy, 20kg Freigepäck
- Flugbezogene Steuern (dzt. € 135,-/Stand Oktober 25; veränderbar)
- Transfers und Ausflüge im Reisebus
- Unterbringung im **** Hotel NH Atlanta Rotterdam
- 4x Nächtigung/Frühstück im Hotel
- 1x Abendessen am Ankunftstag
- 1x Mittagessen in Den Haag
- Grachtenfahrt Utrecht
- Eintritt und Führung Rijksmuseum, Mauritshuis, Mondriaan Haus
- Eintritt und Audioguide Van Gogh Museum
- Eintritt Haus Sonneveld und Eintritt Kinderdijk
- sabbours Reiseleitung Hans Brandlmayr

MTNZ 15 Pers., max. 18 Pers.

ZKNLR

AUSZUG aus den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der **sabours Touristik GmbH für die Veranstaltung von Pauschalreisen.**

Die kompletten Geschäftsbedingungen finden Sie unter sabours.at/reisebedingungen

1. Geltungsbereich und Definitionen

1.1. Ein Reiseveranstalter ist ein Unternehmer, der entweder direkt oder über einen anderen Unternehmer oder gemeinsam mit einem anderen Unternehmer Pauschalreisen (§d § 2 Abs 2 PRG) zusammenstellt und vertraglich zusagt oder anbietet (vgl. § 2 Abs 7 PRG). Der Reiseveranstalter erbringt seine Leistungen entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere dem Pauschalreisegesetz (PRG), sowie der Pauschalreiseverordnung (PRV) mit der Sorgfalt eines ordentlichen Unternehmers.

1.2. Ein Unternehmer ist jede natürliche oder juristische Person, der Unternehmereigenschaft nach § 1 KSchG zukommt (vgl. § 2 Abs 9 PRG).

1.3. Im nachfolgenden meint Reiseveranstalter das Unternehmen **sabours Touristik GmbH** Marcussstraße 4, A-4600 Wels; Firmenbuchnummer: 82721 2; Firmenbuchgericht: LG Wels; UID: ATU 22740103; GISA-Zahl: 15572790.

11. Preisänderungen vor Reisebeginn

11.1. Der Reiseveranstalter behält sich im Pauschalreisevertrag das Recht vor, nach Abschluss des Pauschalreisevertrages bis spätestens 20 Tage vor Beginn der Pauschalreise Preisänderungen vorzunehmen. Der Reiseveranstalter wird den Reisenden an der von ihm zuletzt bekanntgegebenen Adresse klar, verständlich und deutlich auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. Papier, Email) spätestens 20 Tage vor Beginn der Pauschalreise über die Preiserhöhung (inklusive Berechnung) unter Angabe der Gründe in Kenntnis setzen.

11.2. Bei Änderung folgender Kosten nach Vertragsschluss sind Preisänderungen zulässig:

- 1) Kosten für die Personenbeförderung infolge der Kosten für Treibstoff oder andere Energiequellen;
- 2) Höhe der Steuern und Abgaben, die für die vertraglich vereinbarten Reiseleistungen zu entrichten sind, wie z.B. Aufenthaltsgebühren, Landegebühren, Ein- oder Ausschiffungsgebühren in Häfen, entsprechende Gebühren auf Flughäfen sowie Gebühren für Dienstleistungen in Häfen oder Flughäfen;
- 3) die für die Pauschalreise geltenden Wechselkurse. Preisänderungen können Preiserhöhungen oder Preisensenkungen zur Folge haben.

Im Fall von Preissenkungen wird dem Reisenden der Betrag der Preissenkung erstattet. Von diesem Betrag kann der Reiseveranstalter aber tatsächliche Verwaltungsausgaben abziehen. Auf Verlangen des Reisenden belegt der Reiseveranstalter diese Verwaltungsausgaben.

11.3. Bei einer Erhöhung von mehr als 8 % des Reisepreises (§d § 8 PRG) kommt 12.4. zur Anwendung. Der Reisende hat die Wahl, die Erhöhung als Vertragsänderung anzunehmen, der Teilnahme an einer Ersatzreise – sofern diese angeboten wird – zuzustimmen oder vom Vertrag zurückzutreten, ohne zur Zahlung einer Entschädigungspauschale verpflichtet zu sein. Bereits geleistete Versicherungsprämien können dem Reisenden nicht zurückerstattet werden.

12. Änderungen der Leistung vor Reisebeginn

12.1. Der Reiseveranstalter behält sich vor, unerhebliche Leistungsänderungen (siehe dazu Punkt 12.2 f) vor Reisebeginn vorzunehmen. Der Reiseveranstalter bzw. der Reisevermittler, wenn die Pauschalreise über einen solchen gebucht wurde, informiert den Reisenden klar, verständlich und deutlich auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. Papier, Email) an der von ihm zuletzt bekanntgegebenen Adresse über die Änderungen.

12.2. Unerheblichen Änderung sind – wobei dies jeweils im Einzelfall zu prüfen ist – geringfügige, sachlich gerechtfertigte Änderungen, die den Charakter und/oder die Dauer und/oder den Leistungsinhalt und/oder die Qualität der gebuchten Pauschalreise nicht wesentlich verändern. Dazu zählen beispielsweise (nicht taxativ) terminliche Verschiebungen von Führungen oder Besichtigungen innerhalb des Reisezeitraums (z.B. Verlegung von Tag 1 auf Tag 2), geringfügige Routenänderungen (siehe auch Punkt 13), Sitzplatzänderungen (siehe Punkt 32.2) innerhalb derselben, gebuchten Kategorie bei Konzert- oder Theatervorführungen, etc.

12.3. Bei erheblichen Änderungen kann es sich um eine erhebliche Verringerung der Qualität oder des Wertes von Reiseleistungen, zu der der Reiseveranstalter gezwungen ist, handeln, wenn die Änderungen wesentliche Eigenschaften der Reiseleistungen betreffen und/oder Einfluss auf die Pauschalreise und/oder Reiseabwicklung entfalten. Ob eine Änderung bzw. Verringerung der Qualität oder des Werts von Reiseleistungen erheblich ist, muss im Einzelfall unter Rücksichtnahme auf die Art, die Dauer, den Zweck und Preis der Pauschalreise sowie unter Rücksichtnahme auf die Intensität und Dauer sowie Ursächlichkeit der Änderung und allenfalls auf die Vorverbarkeit der Umstände, die zur Änderung geführt haben, beurteilt werden.

12.4. Ist der Reiseveranstalter gemäß § 9 Abs 2 PRG zu erheblichen Änderungen im oben angeführten Sinn jenen wesentlichen Eigenschaften der Reiseleistungen, die den Charakter und Zweck der Pauschalreise ausmachen (vgl. § 4 Abs 1 Z 1 PRG), gezwungen oder kann er Vorgaben des Reisenden, die vom Reiseveranstalter ausdrücklich bestätigt wurden nicht erfüllen oder erhöht er den Gesamtpreis der Pauschalreise entsprechend den Bestimmungen des § 8 PRG, um mehr als 8 %, kann der Reisende

- innerhalb einer vom Reiseveranstalter festgelegten angemessenen Frist, den vorgeschlagenen Änderungen zustimmen, oder
- der Teilnahme an einer Ersatzreise zustimmen, sofern diese vom Reiseveranstalter angeboten wird, oder
- vom Vertrag ohne Zahlung einer Entschädigung zurücktreten.

Der Reiseveranstalter wird daher den Reisenden in den oben angeführten Fällen über folgende Punkte an der von ihm zuletzt bekanntgegebenen Adresse klar, verständlich

und deutlich auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. Papier, Email) informieren:

- die Änderungen der Reiseleistungen sowie gegebenenfalls deren Auswirkungen auf den Preis der Pauschalreise
- die angemessene Frist, innerhalb derer der Reisende den Reiseveranstalter über seine Entscheidung in Kenntnis setzt, sowie die Rechtswirkung der Nichtabgabe einer Erklärung innerhalb der angemessenen Frist,
- gegebenenfalls die als Ersatz angebotene Pauschalreise und deren Preis.

Dem Reisenden wird empfohlen, sich bei seiner Erklärung der Schriftform zu bedienen. Gibt der Reisende innerhalb der Frist keine Erklärung ab, so gilt dies als Zustimmung zu den Änderungen.

13. Reiseroute/Änderungen

13.1. Aufgrund von beispielsweise (ohne Anspruch auf Vollständigkeit) Umwelt- und Wettereinflüssen (z.B. Regen, Wind, Lawinen, Muren etc.), Naturkatastrophen (z.B. Erdbeben, Überflutungen, Hurrikans etc.), Grenzsperrern, staatlichen Anordnungen, Staus, Flugzeitenänderungen, Terroranschlägen, Stromausfällen, kurzfristig geänderten Öffnungszeiten usw. kann von der beworbenen bzw. vertraglich vereinbarten Route abgewichen werden, Stationen der Rundreise verschoben oder vorgezogen werden, geplante Besichtigungen ausgelassen oder geändert werden. In diesen Fällen bemüht sich der Reiseveranstalter gleichwertige Alternativen anzubieten bzw. allenfalls entfallende Teile an anderer Stelle nachzuholen.

13.2. Unerhebliche Änderungen wie in Punkt 12.2 können auch während der Dauer der Reise vom Reiseveranstalter vorgenommen werden, wenn es für die Aufrechterhaltung einer einwandfreien Leistungserbringung sinnvoll oder zielführend ist.

13.3. Der Reisende erklärt sich einverstanden, angemessene Nutzungsregelungen oder -beschränkungen der Leistungserbringer bei der Inanspruchnahme von Reiseleistungen zu beachten und im Falle von auftretenden typischen Krankheitssymptomen unverzüglich dem Hotel oder der Agentur vor Ort, dem Vertreter des Reiseveranstalters vor Ort, oder, wenn ein solcher nicht vorhanden und/oder nicht vertraglich geschuldet ist, direkt dem Reiseveranstalter unter der im Pauschalreisevertrag mitgeteilten Notfalnummer zu melden.

15. Rücktritt des Reisenden ohne Entrichtung einer Entschädigungspauschale

15.1. Der Reisende kann vor Beginn der Pauschalreise – ohne Entrichtung einer Entschädigungspauschale – in folgenden Fällen vom Pauschalreisevertrag zurücktreten:

15.1.1. Wenn am Bestimmungsort oder in dessen unmittelbarer Nähe, wobei dies im Einzelfall unter Berücksichtigung des Vertragsinhalts und der Ausstrahlung des relevanten Umstands, welcher die Gefahr mit sich bringt, zu beurteilen ist, unvermeidbare und außergewöhnliche Umstände auftreten, die die Durchführung der Pauschalreise oder die Beförderung von Personen an den Bestimmungsort erheblich im Sinne des 12.3 beeinträchtigen. Tritt der Reisende in diesen Fällen vom Vertrag zurück, hat er Anspruch auf die volle Erstattung aller für die Pauschalreise getätigten Zahlungen, nicht aber auf eine zusätzliche Entschädigung (vgl. § 10 Abs 2 PRG).

15.1.2. In den Fällen des Punktes 11.4

Der Rücktritt ist gegenüber dem Reiseveranstalter – wobei aus Gründen der Beweisbarkeit Schriftform empfohlen wird – zu erklären.

15.2. Der Reisende kann nach Beginn der Pauschalreise in den Fällen des Punktes 14.5. – ohne Entrichtung einer Entschädigungspauschale – vom Pauschalreisevertrag zurücktreten.

16. Rücktritt des Reisenden unter Entrichtung einer Entschädigungspauschale

16.1. Der Reisende ist jederzeit berechtigt, gegen Entrichtung einer Entschädigungspauschale (Stornogebühr), vom Vertrag zurückzutreten. Der Rücktritt ist gegenüber dem Reiseveranstalter – wobei aus Gründen der Beweisbarkeit Schriftform empfohlen wird – zu erklären. Wenn die Pauschalreise über einen Reisevermittler gebucht wurde, kann der Rücktritt auch gegenüber diesem erklärt werden. Dem Reisenden wird empfohlen, den Rücktritt auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. Papier, Email) zu erklären. Maßgeblich ist der Zugang der Rücktrittserklärung beim Reiseveranstalter, Erklärungen, die nach Büroschluss (Mo-Fr 18:00 Uhr) eingehen, gelten erst am Beginn des nächsten Arbeitstages als zugegangen.

16.2. Die Entschädigungspauschale steht in einem prozentuellen Verhältnis zum Reisepreis und richtet sich bezüglich der Höhe nach dem Zeitpunkt der Rücktrittserklärung sowie nach den erwarteten ersparten Aufwendungen und Einnahmen aus anderweitiger Verwendung der Reiseleistungen. Im Falle der Unangemessenheit der Entschädigungspauschale kann diese vom Gericht gemäßigt werden.

16.3. Je nach Reiseart ergeben sich pro Person folgende Entschädigungspauschalen:

16.3.1. Stornogebühren für Flugreisen:

Für vom Reiseveranstalter veranstaltete Flugreisen gelten, durch die Bestimmungen der Airlines begründete Stornogebühren:

bis 60. Tag vor Reiseantritt	20%
59. bis 30. Tag vor Reiseantritt	30%
29. bis 20. Tag vor Reiseantritt	50%
19. bis 10. Tag vor Reiseantritt	75%
9. bis 2. Tag vor Reiseantritt	85%
ab 24 h vor Reiseantritt und bei no-show	100%
16.3.2. bei allen anderen Reisen (Standardfall):	
bis 60. Tag vor Reiseantritt	10%
ab 59. bis 30. Tag vor Reiseantritt	20%
ab 29. bis 21. Tag vor Reiseantritt	30%
ab 20. bis 15. Tag vor Reiseantritt	50%
ab 14. bis 4. Tag vor Reiseantritt	70%
ab 3. bis 2. Tag vor Reiseantritt	85%
ab 1 Tag vor Reiseantritt und bei No-Show	100%

16.3.3. Nicht refundierbare Ausgaben:

Bereits vom Veranstalter getätigte und nachweislich nicht refundierbare Ausgaben (z.B. Ausgaben für

Visa-Besorgung, nicht refundierbare Anzahlungen für Hotels und andere Leistungen, Tickets ohne Rückstellungsmöglichkeit etc.) sind im Falle eines Stornos in jedem Fall zur Gänze vom Kunden zu begleichen. Eintrittskarten (z.B. für Kultur- und Sportveranstaltungen), Reiseversicherungen, Reservierungsgebühren und sonstige Spesen (z.B. Bearbeitungs-, Änderungsgebühren) sind zur Gänze zu bezahlen. Gleiches gilt für Kosten oder Gebühren, die aufgrund von besonderen Wünschen des Reisenden im Sinne von Kundenwünschen gem. 2.6. entstehen sind.

Hinsichtlich vermittelter Versicherungsleistungen siehe Punkt 5.3.

16.4. Sollten auf Detailprogrammen, individuellen Angeboten oder auf anderen, der Buchung zugrundeliegenden, Ausschreibungen und Dokumenten des Reiseveranstalters andere als die oben angeführten Regelungen vermerkt sein, so gelten diese abweichenden Konditionen für die Buchung als vereinbart.

17. No-show

No-show liegt vor, wenn der Reisende – trotz gültiger Reisevereinbarung – der Abreise fernbleibt, weil es ihm am Reisewillen mangelt oder wenn er die Abreise wegen einer ihm zurechenbaren Handlung oder wegen eines ihm widerfahrenden Zufalls verlässt. Ist weiters klargestellt, dass der Reisende die verbleibenden Reiseleistungen nicht mehr in Anspruch nehmen kann oder will, hat er den vollen Reisepreis zu bezahlen.

30. Betreuung während der Reise

30.1. Der Reiseveranstalter bekennet sich zu bestmöglicher Service und optimaler Betreuung. Dazu gehören Herzlichkeit und Zuverlässigkeit der Buslenker und Reisebetreuer genauso, wie sichere Fahrweise und gut aufbereitete Informationen über Land und Leute, Kulinarik sowie Gepflogenheiten im Urlaubsländ, die den Reisenden in verständlicher Weise nähergebracht werden.

30.2. Bei Reisen ohne Reisebetreuer aus Österreich übernimmt der Buslenker die Betreuung bei An- und Rückreise bzw. auch vor Ort, wenn vorgesehen. Zusätzlich können im Zielgebiet, örtliche, bewährte Reisebetreuer und -Führer, die der deutschen Sprache mächtig sind und ebenso engagiert aus erster Hand über ihr Land, Natur und Kultur berichten, eingesetzt werden.

30.3. Bei den vom Reiseveranstalter eingesetzten Reisebetreuern (§d 1.10) handelt es sich in der Regel um entsprechend qualifizierte und geschultes, deutschsprachiges Personal oder nach den jeweiligen Destinationen vergleichbar ähnlich qualifizierte Personen. Den Anordnungen der Reisebetreuung ist unbedingt Folge zu leisten. Die Einteilung der Reisebetreuung ist nicht verbindlich – Änderungen werden vorbehalten – und kann sich jederzeit aus wichtigem Grund (ohne Anspruch auf Vollständigkeit zB Verfügbarkeit, Erkrankung, Teilnehmerzahl, Familienplanung etc.) ändern. Ein Anspruch des Reisenden auf einen bestimmten Reisebetreuer besteht nicht, es sei denn, mit dem Reisenden ist ausdrücklich etwas anderes schriftlich vereinbart.

32. Beförderung im Reisebus

32.1. Die Sitzplätze im Reisebus werden nach dem Zeitpunkt der Anmeldung vergeben. Je früher eine Anmeldung erfolgt, desto weiter vorne kann ein Sitzplatz, sofern nicht andere Gründe dagegensprechen (z.B. Beförderung von Personen mit eingeschränkter Mobilität), im Reisebus reserviert werden. Die Sitzplatzeinteilung wird deshalb so festgelegt, damit am Abfahrtsort und während der Reise die Sitzordnung gewährleistet ist. Die Sitzplätze werden auf der Fahrt nicht gewechselt. Der Reiseveranstalter behält sich Änderungen der bestätigten Sitzplätze aus organisatorischen Gründen vor.

32.2. Die generelle Platzzuweisung obliegt dem Reiseveranstalter. Es besteht kein Anspruch auf einen fix zugewiesenen Sitzplatz, sofern die Sicherheit und die Einhaltung der Ordnung eine Änderung erfordert oder eine Änderung aus sonstigen Gründen erforderlich ist (etwa aufgrund eines Fahrzeugtausches mit anderer Bestuhlung). Die Entscheidung hierüber obliegt dem Reiseveranstalter oder dem von ihm eingesetzten (Fahr-)Personal.

32.3. Die vom Reiseveranstalter eingesetzten Fahrzeuge verfügen nur über begrenztes Raumangebot. Daraus ergibt sich auch die Notwendigkeit zur Platzierung von fremden Personen in der selben Sitzreihe. Es besteht insofern auch kein Anspruch auf einen freien Sitzplatz neben dem eigenen.

32.4. In den Fahrzeugen gilt generelle Gurtpflicht. Jede beförderte Person ist für die Einhaltung der Gurtpflicht selbst verantwortlich. Bei Kindern oder Unmündigen geht die Verpflichtung zur Kontrolle der Gurtpflicht auf die Begleitperson über. Der Aufenthalt im Gangbereich, sowie außerhalb eines Sitzplatzes während der Fahrt ist untersagt.

32.5. Während der Fahrt werden ausreichend (Toiletten-) Pausen eingelegt. Die Bordtoilette ersetzt nicht die regulären Toiletten und ist nur für den Notfall gedacht, da diese nur über begrenzte Kapazitäten für Wasser und Abwasser verfügt. Bordtoiletten können bei niedrigen Temperaturen nicht in Betrieb genommen werden (Frostgefahr). Während der Pausen sind die regulären Toiletten der Rastplätze zu frequentieren. Der Gang vom und zum Sitzplatz bzw. zur Bordtoilette, sowie der Aufenthalt in derselben erfolgt während der Fahrt ausschließlich auf eigenes Risiko.

32.7. Wenn ein Reisender das Fahrzeug oder dessen Ausrüstungsgegenstände verunreinigt oder beschädigt, hat der Reisende für die Reinigungs- bzw. Instandsetzungskosten, sowie den damit eventuell verbundenen Verdienstausfall durch Ausfallszeiten (Stehzeiten), aufzukommen.

32.8. Reisende können auf eigene Gefahr Gegenstände, die mühselos im Bereich des eigenen Sitzplatzes und ohne Belästigung der übrigen Reisenden untergebracht werden können, im Fahrgastraum kostenlos mitnehmen („Handgepäck“). Für die sicherer Verladung von Handgepäck im Fahrgastraum haftet jeder Reisende für sich.

32.9. Bei der Verwendung der Ablagefächer (Overhead-Ablage) im Fahrgastraum, sofern solche vorhanden sind,

besteht ein erhöhtes Sicherheitsrisiko durch Verrutschen oder Herabfallen. Schweres Handgepäck darf nur unter dem eigenen Sitzplatz verstaut werden.

32.10. Handgepäck ist bei Verlassen des Fahrzeuges (auch untertags) vom Reisenden aus dem Fahrzeug mitzunehmen. Insbesondere dürfen keine mitgebrachten Wertgegenstände (Handtaschen, Kameras, Audio-Geräte usw.) an Bord gelassen werden. Diese sind nicht versichert und werden im Falle eines Einbruchs sowie eines Diebstahls nicht ersetzt.

32.11. Das übrige Reisegepäck muss derart verpackt sein, dass der Inhalt gegen Verlust, Minderung oder Beschädigung gesichert ist. Gefährliche, sperrige oder sonstige ungewöhnliche Gepäckstücke können von der Mitnahme ausgeschlossen werden. Auf den Gepäckstücken müssen Namen und Anschrift haltbar angegeben sein.

32.14. Der Reisende hat selbst zu kontrollieren, dass seine Gepäckstücke in den Autobus verladen werden. Der Reiseveranstalter haftet nicht für Gepäckstücke, die beim Ein- oder Ausladen abhandenkommen.

32.15. Bei Übernahme der Gepäckstücke ist unverzüglich eine Sichtkontrolle über mögliche Schäden am Gepäck durch den Reisenden vorzunehmen. Ist eine neue Beschädigung erkennbar, ist unverzüglich das Fahrpersonal, die Reisebetreuung oder der Reiseveranstalter darauf aufmerksam zu machen.

32.16. Es wird jede Haftung in Bezug auf Gepäckstücke, die während Abwesenheit vom Fahrzeug im Fahrzeug bleiben oder vergessen wurden, abgelehnt.

32.17. Für Verlust, Minderung oder Beschädigung des beförderten Reisegepäckes während des Transportes haftet der Reiseveranstalter nach den für den Verkehr mit Kraftfahrzeugen bestehenden Vorschriften, insbesondere nach den Bestimmungen des Handelsgesetzbuches über die Rechte und Pflichten eines Frachtführers sowie den Bestimmungen des ABGB. Im Haftungsfall tritt Ersatzpflicht durch den Reiseveranstalter bis zur Höhe des nachgewiesenen Schadens, höchstens jedoch bis zu EUR 56,- pro Gepäckstück, ein.

32.18. Eine Haftung für mangelhaft verpacktes, beschädigtes oder unverschlossen abgeliefertes Reisegepäck sowie für Geld- und Wertgegenstände besteht nicht.

32.20. Schadenersatzansprüche in Fällen leichter Fahrlässigkeit sind ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Personenschäden.

32.21. Alle Fahrzeuge des Beförderung sind Nichtraucherfahrzeuge. Rauchen im Fahrzeug ist daher sowohl während der Fahrt, als auch im Stillstand absolut verboten. Dieses Verbot umfasst auch elektrische Zigaretten oder ähnliches.

32.22. Die vom Beförderer eingesetzten Fahrzeuge sind grundsätzlich nicht für Rollstuhltransporte oder die Mitnahme von Personen in Rollstühlen geeignet. Zum Einsteigen in das Fahrzeug kann es notwendig sein, dass Stufen von den beförderten Personen überwunden werden müssen. Jede zu befördernde Person muss daher über die notwendige Fitness und Gesundheit verfügen, eigenständig in das Innere des Fahrzeugs zu gelangen (siehe dazu die Punkte 4 und 7).

32.23. Für Busfahrten gelten äußerst strenge gesetzliche Regeln in Bezug auf Lenk- und Ruhezeiten. Diese Regeln dienen vorwiegend der Sicherheit der Reisegäste und müssen penibel eingehalten werden.

34. Tickets und Eintrittskarten

34.1. Eintrittskarten können nur nach Kategorien bestätigt werden. In manchen Theatern/Opernhäusern sind verschiedene Kategorien über das gesamte Haus verteilt, wodurch der Reiseveranstalter nicht Parkett, 1. oder 2. Rang, sondern nur die jeweilige Kategorie bestätigen kann. Der Reiseveranstalter hat keinen Einfluss auf die konkrete Sitzplatzzuweisung in der jeweils gebuchten Kategorie. Trotz allen Bemühungen des Reiseveranstalters kann daher nicht garantiert werden, dass für alle Reisenden nebeneinanderliegende Sitzplätze zugewiesen werden.

34.2. Oftmals unterscheiden sich die vom Veranstalter angegebenen Preise von Eintrittskarten (teilweise erheblich) von jenen, die auf den Original Tickets abgedruckt wurden. Dies liegt darin begründet, dass Eintrittskarten in der Regel nur über (mehrere) offizielle Zwischenhändler besorgt werden können, welche die Karten jeweils nur unter Aufschlag weiterreichen. Der Veranstalter verrechnet diese Besorgungskosten nur mit einem in der Branche üblichen Kalkulationsaufschlag an den Reisenden weiter. Eine Verkürzung über die Hälfte des wahren Wertes (Laesio enormis) liegt somit jedenfalls nicht vor.

34.3. Spiel- und Besetzungspläne beziehen sich auf Informationen zum Datum der Drucklegung der Kataloge und Ausschreibungen des Reiseveranstalters. Kurzfristige Spielplan- und Besetzungsänderungen (z.B. durch Krankheit) durch das Theater sind generell vorbehalten und berechtigen nicht zu Storno oder Preisreduktion. Insbesondere handelt es sich dabei nicht um eine wesentliche Änderung der Reise im Sinne des 11.3f.

34.4. Eintrittskarten sind bei allen Reisen, unabhängig vom Stornierungszeitpunkt, zur Gänze (inklusive Vorverkaufungsgebühr) zu bezahlen. Details dazu siehe in Punkt 16.

35. GISA und Kundengeld-Absicherung gemäß Pauschalreiseverordnung PRV

sabours ist unter der Eintragungsnummer 15572790 im Gewerbeinformationssystem (GISA) des Bundesministeriums Digitalisierung und Wirtschaftsstandort eingetragen. Kundengelder bei Pauschalreisen des Reiseveranstalters sind abgesichert.

Garant ist die Oberbank AG, Untere Donaulände 28, 4020 Linz durch Bankgarantie. Die Anmeldung sämtlicher Ansprüche ist bei sonstigem Anspruchsverlust innerhalb von 8 Wochen beim Eintritt einer Insolvenz beim zuständigen Abwickler Europäische Reiseversicherungs AG, Kratochwilstraße 4, 1220 Wien, Österreich, Tel. +43 1 3172500, Fax +43 1 3199367 vorzunehmen.

Preisstand für Reisen, die nicht schon anderweitig vor Drucklegung publiziert wurden: 01.06.2025
Drucklegung 31.10.2025

Wir empfehlen Ihnen den Abschluss einer Reiseversicherung der Europäischen Reiseversicherung.

		Leistungen	
Reisestorno			
1. Stornokosten bei Nichtantritt der Reise (inkl. Buchungsgebühren)		bis zum gewählten Reisepreis	
Erfolgt der Versicherungsabschluss später als 3 Tage nach Reisebuchung sind nur Ereignisse versichert, die ab dem 10. Tag nach Versicherungsabschluss eintreten (ausgenommen Unfall, Todesfall oder Elementarereignis).			
Reiseabbruch			
2. Ersatz der gebuchten, nicht genutzten Reiseleistungen		bis zum gewählten Reisepreis	
3. Zusätzliche Rückreisekosten		bis 100 %	
Verspätungsschutz		Einzel	Familie
4. Versäumnis des Transportmittels und Umsteigeschutz: Mehrkosten für Nächtigung und Verpflegung		bis € 1.000,-	bis € 2.000,- inkl. Nachreisekosten
5. Verspätete Ankunft am Heimatbahnhof/-flughafen: Mehrkosten für Taxifahrt oder Nächtigung und Verpflegung		bis € 350,-	bis € 700,-
Reisegepäck		Einzel	Familie
6. Ersatz bei Beschädigung oder Abhandenkommen von Reisegepäck inkl. Sportgeräte (z.B. während des Transports oder bei Diebstahl)		bis € 3.500,-	bis € 7.000,- Neuwertdeckung
7. Bargeldersatz bei Diebstahl		bis € 150,-	
8. Ersatzkäufe bei Gepäcksverspätung am Reiseziel bzw. Ersatz der Leihgebühren (z.B. für Sportgeräte): bei Gepäcksverspätung bis 72 Stunden bei Gepäcksverspätung über 72 Stunden		bis € 350,- bis € 750,-	bis € 700,- bis € 1.500,-
9. Hilfe und Kostenersatz für Wiederbeschaffung von Dokumenten		bis € 350,-	bis € 700,-
10. Hilfe und Vorschuss bei Diebstahl von Zahlungsmitteln		bis € 750,-	bis € 1.500,-
Suche und Bergung			
11. Such- und Bergungskosten bei Unfall, Berg- oder Seenot		bis € 80.000,-	
Medizinische Leistungen im Ausland und Heimtransport			
12. Transport ins Krankenhaus/Verlegungstransport		bis 100 %	
13. Ambulante Behandlung		bis 100 %	
14. Stationäre Behandlung		bis € 1.000.000,-	
15. Heimtransport bei medizinischer Notwendigkeit (inkl. Ambulanzjet)		bis 100 %	
16. Heimtransport nach 3 Tagen Krankenhausaufenthalt, auch ohne medizinische Notwendigkeit (exkl. Ambulanzjet)		bis 100 %	
17. Nachreise bei unterbrochener Rundreise		bis 100 %	
18. Verspätete Rückreise inklusive Zusatznächtingen		Reisekosten bis 100 % Nächtingen bis € 1.500,-	
19. Krankenbesuch ab 5 Tagen Krankenhausaufenthalt			
20. Medikamententransport		bis 100 %	
21. Kinderrückholung durch eine Betreuungsperson		bis € 4.000,-	
22. Überführung im Todesfall oder Begräbnis am Ereignisort		bis 100 %	
Maximalleistung für 12. bis 22. bei unerwartetem Akutwerden einer bestehenden Erkrankung		bis € 500.000,-	
Reiseprivathaftpflicht			
23. Sach- und Personenschäden pauschal davon Sachschäden an gemieteten Räumen (inkl. Inventar)		bis € 500.000,- bis € 25.000,-	
Hilfe bei Haft oder Haftandrohung im Ausland			
24. Hilfe bei Beschaffung eines Anwalts/Dolmetschers		ja	
25. Vorschuss für Anwalt		bis € 3.000,-	
26. Vorschuss für Strafkaution		bis € 13.000,-	
Reisedoc - telemedizinische Beratung im Ausland und 24-Stunden-Notruf und Soforthilfe Assistance		ja	

Reisepreis bis	KomplettSchutz				BusBahnAuto-KomplettSchutz	
	Europa		Weltweit		Europa	
	Einzel	Familie	Einzel	Familie	Einzel	Familie
€ 150,-	€ 52,-	€ 106,-	€ 89,-	€ 199,-	€ 16,-	€ 36,-
€ 200,-					€ 22,-	€ 45,-
€ 300,-					€ 27,-	€ 54,-
€ 400,-					€ 37,-	€ 64,-
€ 500,-	€ 64,-	€ 130,-	€ 99,-	€ 223,-	€ 41,-	€ 72,-
€ 600,-	€ 71,-		€ 107,-		€ 46,-	€ 81,-
€ 800,-	€ 81,-		€ 116,-		€ 52,-	€ 91,-
€ 1.000,-	€ 90,-		€ 125,-		€ 63,-	€ 101,-
€ 1.200,-	€ 98,-	€ 145,-	€ 134,-	€ 232,-	€ 77,-	€ 111,-
€ 1.400,-	€ 105,-	€ 156,-	€ 144,-	€ 243,-	€ 91,-	€ 121,-
€ 1.600,-	€ 113,-	€ 164,-	€ 150,-	€ 249,-	€ 105,-	€ 131,-
€ 1.800,-	€ 122,-	€ 174,-	€ 158,-	€ 260,-	€ 119,-	€ 141,-
€ 2.000,-	€ 137,-	€ 190,-	€ 172,-	€ 278,-	€ 133,-	€ 153,-
€ 2.200,-	€ 151,-	€ 202,-	€ 183,-	€ 285,-	€ 147,-	€ 179,-
€ 2.600,-	€ 173,-	€ 213,-	€ 200,-	€ 295,-	€ 168,-	€ 210,-
€ 3.000,-	€ 200,-	€ 232,-	€ 232,-	€ 315,-	€ 196,-	€ 239,-
€ 3.500,-	€ 234,-	€ 276,-	€ 275,-	€ 329,-	€ 228,-	€ 268,-
€ 4.000,-	€ 278,-	€ 302,-	€ 315,-	€ 348,-	€ 263,-	€ 315,-
€ 5.000,-	€ 333,-	€ 354,-	€ 378,-	€ 416,-	€ 315,-	€ 338,-

Der **BusBahnAuto-KomplettSchutz** gilt nur für Bus-, Bahn- und Autoreisen (inkl. Fahren und Motorradreisen) – nicht für Flug- oder Schiffsreisen - und beinhaltet die gleichen Leistungen wie der KomplettSchutz.

Familie: bis zu 7 gemeinsam reisende Personen, davon maximal 2 Erwachsene (21. Geburtstag vor dem Tag des Reiseantritts). Diese Personen müssen weder miteinander verwandt sein noch einen gemeinsamen Wohnsitz haben.

Europa: Europa im geografischen Sinn, alle Mittelmeeranrainerstaaten und -inseln, Jordanien, Madeira, Azoren und die Kanarischen Inseln, mit Ausnahme von Belarus, Russland, Syrien, der Krim und den Regionen Donezk, Saporischschja, Cherson und Luhansk.

Weltweit: weltweit, mit Ausnahme von Belarus, Iran, Nordkorea, Russland, Syrien, der Krim und den Regionen Donezk, Saporischschja, Cherson und Luhansk.

Gültig für eine Reise bis max. 31 Tage.
Vollständige Informationen erhalten Sie in Ihrem Reisebüro.
Es gelten die EUROPÄISCHEN Reiseversicherungsbedingungen ERV-RVB 2024.

Druck- und Satzfehler vorbehalten. Stand: Juni 2024



Beratung & Buchung bei den sabtours Profis per Telefon | 0800 800 635

Diese kostenlose Telefonnummer verbindet sie direkt zu den Reiseproduzenten: MO - DO von 8:30 - 17 Uhr, FR 8:30 - 14:30 Uhr oder per email an **sab-direkt@sabtours.at**



Daniela Faenza

Leitung Busreisen;
Badereisen, Bäderbusse,
Kunst- & Literaturreisen

Hobbies: Wandern,
Kunst, Lesen



Sabrina Wiesinger

Musik- & Gartenreisen,
e-bike Reisen; Kroatien,
Osteuropa, Nordeuropa

Hobbies: Wandern,
Lesen, Skifahren



Dagmar Pühringer

Genuss- & Sonderreisen;
Italien, Schweiz,
Frankreich, Benelux

Hobbies: Tennis,
Musik, Zumba



Carina Brych

Tagesfahrten, Deutsch-
land, Osteuropa;
Marketing-Assistenz

Hobbies: Musik, Backen,
Volleyball



Buchen Sie bequem rund um die Uhr online im sabtours web-shop
und **gewinnen Sie Ihr Geld zurück***

* Wenn Sie eine Reise aus diesem Katalog **bis zum 23.12.2025 online** im sabtours webshop **buchen** nehmen Sie an einer Verlosung eines **sabtours Gutscheins über € 1.000,-** teil. Der Gewinner wird per email verständigt: www.sabtours.at/reisen-tausend-euro



www.sabtours.at/reisen/

Beratung & Buchung im Reisebüro:



4020 **Linz**, Linzerie, Taubenmarkt Erdgeschoß, Tel. 0732 / 774833, linzerie@sabtours.at

4020 **Linz/Wegscheid**, Helmholtzstraße 15 / Interspar, Tel. 0732 / 384229, wegscheid@sabtours.at

4040 **Linz/Urfahr**, Blütenstraße 13-23 / Lentia City, Tel. 0732 / 908635, lentia@sabtours.at

4150 **Rohrbach**, Stadtplatz 3, Tel. 07289 / 8510, rohrbach@sabtours.at

4560 **Kirchdorf/Krems**, Dr. Gaisbauer-Straße 1 / B 138, Tel. 07582 / 64484, kirchdorf@sabtours.at

4600 **Wels**, Kaiser-Josef-Platz 5, Tel. 07242 / 635-550, wels@sabtours.at

4710 **Grieskirchen**, Roßmarkt 45, Tel. 07248 / 68541, grieskirchen@sabtours.at

4840 **Vöcklabruck**, Graben 23, Tel. 07672 / 75321, voecklabruck@sabtours.at

Mobiles Reisebüro, Bezirk „Linz-Land & Steyr-Land“, Tel. 0660 / 1330 388

Mobiles Reisebüro, „Bezirk Eferding“, Tel. 0664 / 4307734

Mobiles Reisebüro, „Inneres Salzkammergut“, Tel. 0660 / 1501502



1010 **Wien**, Opernring 3-5, Tel. 01 / 4080440, wien@kneissltouristik.at

3100 **St. Pölten**, Rathausplatz 15, Tel. 02742 / 34384, st.poelten@kneissltouristik.at

4650 **Lambach**, Linzerstraße 4-6, Tel. 07245 / 20700-6614, lambach@kneissltouristik.at

5020 **Salzburg**, Linzer Gasse 72a, Tel. 0662 / 877070, salzburg@kneissltouristik.at



www.facebook.com/sabtours.touristik



gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“
des Österreichischen Umweltzeichens,
Druckerei Haider Manuel e.U., UW 1157